

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

Grüne Scherenbühnen Hybridantriebe im Kommen

Frische Teleskopklader · Vorschau Suisse Public · Quo Vadis Intermat

niftylift

+49 (0) 34205 219898

www.niftylift.com



- ✓ Hohe Leistung
- ✓ Niedrige Umweltbelastung



Unübertroffene Leistungsmerkmale
bei allen Modellen von 9m bis 28m.

Durch die **Hybrid** Technologie und das
SIOPS® Bedienerschutzsystem sind unsere
Maschinen eine sichere und effiziente Wahl.

Weitere Informationen erhalten Sie unter
034205 219898 und auf unserer Website
www.niftylift.com.

Für Service
& Reparatur
wählen Sie
034205 219895



Mai/Juni 2015
18. Jahrgang | Nr. 127

REDAKTION
Rüdiger Kopf, **Chefredaktion**
E-Mail: rk@vertikal.net
Alexander Ochs, **Redaktion**
E-Mail: ao@vertikal.net
Tel.: 0761 897866-0
Fax: 0761 8866814

Korrespondent GB/Irland:
Mark Darwin · E-Mail: md@vertikal.net
Edward Darwin, **Assistant editor**
E-Mail: editor@vertikal.net

HERAUSGEBER
Leigh Sparrow · E-Mail: lws@vertikal.net

PRODUKTION + VERWALTUNG
Nicole Engesser · E-Mail: info@vertikal.net

Grafik: Anke Mayr · E-Mail: am@vertikal.net

Druck: Quensen Druck + Verlag
Utermöhlestraße 9 · D-31135 Hildesheim
E-Mail: info-hi@quensen-druck.de

ANZEIGENVERKAUF + KUNDENBERATUNG
Deutschland, Österreich, Schweiz,
Skandinavien:
Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel. 0761 897866-15 · Fax: 0761 8866814
E-Mail: khk@vertikal.net

Italien: Fabio Potestà
Mediapoint Et Communications SRL
Corte Lambroschini
Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7
I-16129 Genova, Italien
Tel. +39 010 570 4948
Fax: +39 010 553 0088
E-Mail: info@mediapoint srl.it

UK, USA and all other areas:
Pam Penny · E-Mail: pp@vertikal.net
Tel: +44 (0)7917 155657
Clare Engelke · E-Mail: ce@vertikal.net
Tel: +44 (0)7989 970862
PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK

KLEINANZEIGEN
Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel. 0761 897866-15 · Fax: 0761 8866 814
E-Mail: khk@vertikal.net

ⓘ Nähere Informationen zu Inseraten in unserer britischen Schwesterzeitschrift **Cranes Et Access** erhalten Sie auch unter obigen Adressen. **Kran & Bühne** erscheint achtmal pro Jahr. Der Jahresbezugspreis beträgt € 26,- (Einzelexemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2.

Abonnieren Sie Online unter www.Vertikal.net

Vertikal Verlag Sundgauallee 15 D-79114 Freiburg Tel.: 0761 897866-0 Fax: 0761 8866814 info@vertikal.net www.Vertikal.net	The Vertikal Press PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK Tel: +44(0)8448 155900 Fax: +44(0)1295 768223 info@vertikal.net www.vertikal.net
--	--

© The Vertikal Press Ltd 2015
ISSN 1436-7831

Mitglied von Ipfaf



Die Auflage unterliegt der Kontrolle der Informationsgemeinschaft zur Verbreitung von Werbeträgern.



Titelthema 19

Die neue Hybridschere von Hollandlift



Frisch gestapelt 27



Hybrid zieht 19



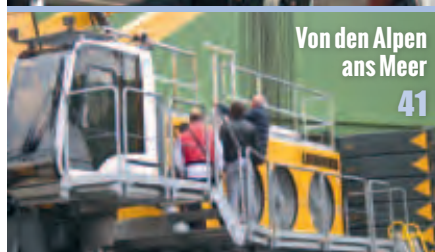
Bei Feuer kommt wer? 36



Suisse Public lädt ein 33



Wie war die Intermat? 38



Von den Alpen ans Meer 41



Krane der Ära „4.0“ 42

Panorama

Messekalender

5

Neuste Nachrichten

7

Partner Lift schafft die 200 Millionen... /
... Moog die 500 Geräte... /
... und Stirnimann die 100 Jahre

Maschinen

Hybrid zieht

19

Holland Lift geht voran, wer folgt?
Alles Neue zu Scherenbühnen fasst Rüdiger Kopf zusammen.

Frisch gestapelt

27

Neue Teleskoplader-Modelle lösen alte ab.
Alexander Ochs fasst zusammen.

Bei Feuer kommt wer?

36

Ein Überblick zu Feuerwehrgeräten aus der Branche.

Einsatz der Extreme

40

Roter Kran auf ‚Weißem Berg‘:
Wie schlägt sich ein Ladekran auf dem Mont Blanc?
Unser Einsatzbericht.

Events

Suisse Public lädt ein

33

Mitte Juni lockt die große Schweizer Fachmesse wieder nach Bern. *Kran & Bühne* mit der Vorschau.

Wie war die Intermat?

38

Eindrücke und Einschätzungen zur Messe in Paris von Rüdiger Kopf und Alexander Ochs.

Von den Alpen ans Meer

41

Volles Haus mit tausend Gästen herrschte bei den Kundentagen von Liebherr Nenzing.

Krane der Ära „4.0“

42

Dieter Wehner berichtet von der 23. internationalen Kranfachtagung in Dresden.

Einblick

45

Unser Foto des Monats und weitere Kurzmeldungen aus aller Welt.

Webseitenverzeichnis

46

K & B's Liste wichtiger Internetadressen

K&B Laden

48

Zeigt her eure Fluide... / ... eure Schalter... /
... eure Hosen... / ... und eure Reifen

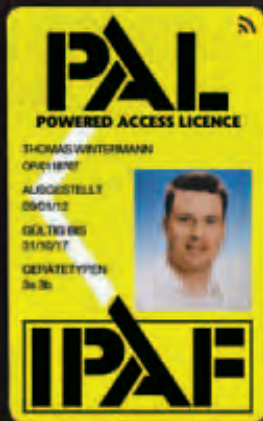
Kleinanzeigen

49

Benutzt du dies...



dann brauchst du das!



IPAF-geprüfte Schulungszentren schulen jedes Jahr mehr als 100'000 Bediener in der sicheren und effektiven Anwendung von Hubarbeitsbühnen.

Die IPAF PAL Card ist weltweit branchenübergreifend respektiert und der Beweis, dass ihre Bediener nach den höchsten Sicherheitsstandards geschult wurden und alle gesetzlichen Anforderungen erfüllen.

**Finden Sie Ihr geprüftes IPAF
Schulungszentrum unter
www.ipaf.org/de**

Das IPAF Schulungsprogramm für Bediener von Hubarbeitsbühnen ist durch den TÜV als konform mit ISO 18878 zertifiziert und erfüllt die Schweizer Anforderungen zur Arbeitssicherheit.



Messekalender Deutschland

Interschutz – Der rote Hahn



Internationale Leitmesse für zivile Sicherheit

8. – 13. Juni 2015; Hannover

Tel: 0511 89-0; Fax: 0511 89-32292

Fachtagung Fahrzeugkrane



Neue Bestimmungen der EN 13000:2014-11 für Bau & Betrieb von Fahrzeugkrane

10. – 11. Juni 2015; Essen

Tel: 0201 1803-344; Fax: 0201 1803-346

TABS



9. Tag der Arbeitsbührensicherheit

11. Juni 2015; Hamburg

Tel: 0761 8978660; Fax: 0761 8866814

Platformers' Days 2015



Deutschlands Treffpunkt für Arbeitsbühnen

11. – 12. September 2015; Hohenroda

Tel: 05033 981742; Fax: 05033 981743

NUFAM



Nutzfahrzeugmesse

24. – 27. September 2015; Karlsruhe

Tel: 0721 37200; Fax: 0721 3720 2116

bauma 2016



Die weltgrößte Baumesse in der 31. Auflage

11. – 17. April 2016; München

Tel: 089 51070; Fax: 089 510 7506

Messekalender Ausland

Vertikal Days



A meeting of minds

13. – 14. Mai 2015; Haydock, England

Tel: +44 (0)8707 740436; Fax: +44 (0)1295768223

Suisse Public



Schweizer Fachmesse für öffentliche Betriebe & Verwaltungen

16. – 19. Juni 2015; Bern, Schweiz

Tel: +41 (0)31 340 1183; Fax: +41 (0)31 340 1110

Verticaaldagen Benelux



Benelux-Treffpunkt für Arbeitsbühnen, Teleskopklader und Minikrane

15. – 17. September 2015;

Evenementenhal, Gorinchem, Niederlande

Tel: +31 (0)6 30 421 042; Fax: +31 (0)84 710 0518

GIS



Die italienische Schau für Krane, Bühnen & Schwertransport

1. – 3. Oktober 2015; Piacenza, Italien

Tel: +39 010 5704948; Fax: +39 010 5530088

SAIE 2015



Italiens Baumesse

14. – 17. Oktober 2015; Bologna, Italien

Tel: +39 051 282 111; Fax: +39 051 282 3322



Viel Zeit für den Einzelnen

Wann immer man etwas betrachtet, wann immer man über etwas schreibt und spricht, man sollte stets das Positive voran stellen. Egal ob über einen Menschen gesprochen wird, ein Unternehmen oder wie in diesem Falle, über eine Messe – die Intermat. Also: Das Wetter war fantastisch! Und die Aussteller hatten Zeit für jeden einzelnen Besucher. Die Intermat hat nach Paris eingeladen und wieder sind viele gekommen. Doch schon im Vorfeld war das Murren lauter geworden und wer sich den Stand mancher Aussteller angesehen hat, konnte merken, dass man nicht mehr mit dem gleichen Engagement wie früher dabei war. Ständen einmal komplette Turmdrehkrane auf dem Areal, waren jetzt nur einzelne Ausleger- und Turmstücke – kein Scherz – zu sehen. Hatte man früher den Außenbereich groß genutzt, war es diesmal lieber ein kleinerer Stand in der Halle. Und Namen wie Tadano, Manitowoc, JCB und Caterpillar waren erst gar nicht vertreten.

Die Frage wirft sich auf, wohin die Reise der Intermat gehen wird? „Letztes Mal hatte ich schon gesagt, dass ich keinen Stand mehr mache“, wurde durchaus nicht nur ein Mal gesagt. Stets mit Nachsatz: „Und jetzt bin ich wieder hier.“ Eine neue Halle 7 wurde hinzugenommen, die „World of Concrete“ dort „eröffnet“. Blöd nur, wenn der Weg in diese Halle nur schwer zu finden war. Insgesamt ergab sich ein Stimmungsbild, dass sich mit folgender Metapher vielleicht im kurzen umschreiben lässt: Preise wie in München und eine Performance wie sie in Unterhaching erwartet wird. Eine Mixtur, die auf Dauer nicht tragbar ist. Es wird interessant sein, ob die Messe einfach so weitermacht oder neue Wege beschreitet.

Ihr

RÜDIGER KOPF

PS: Ich möchte mich an dieser Stelle bei Unterhaching entschuldigen. Hier wird sicherlich sehr vieles gut und richtig gemacht.

GROVE
by **Manitowoc**



STÄRKSTER FÜNFACHSER ALLER ZEITEN

**Der stärkste und vielseitigste Fünfachser AT-Kran
im Markt.**

Der neue GMK5250L überzeugt durch seine herausragende
Leistungsfähigkeit

- Beste Traglasten und höchste Nominalkapazität in seiner Klasse
- Schnelle Rüstzeiten
- Optimale Verfahrbareit
- Bester Komfort

Erfahren Sie mehr und kontaktieren Sie Ihren Grove Händler oder besuchen Sie
uns auf www.manitowoccranes.com/GMK5250L

NEU GMK5250L

250 t Traglast

Siebenteiliger 70 m MEGAFORM™-
Ausleger mit TWIN-LOCK™-
Verriegelungssystem

Sechszylindermotor mit Mercedes-
Getriebe mit VIAB-Turbokupplung für
verschleißfreies Anfahren und Bremsen,
optimierten Kraftstoffverbrauch und
integriertem Retarder

Neue Konfigurationen der hydraulischen
Doppelklappspitze bis zu 37 m durch
Auslegerverlängerung und/ oder
Spitzenverlängerung, von 5° bis 50°
wippbar

Auf nahezu allen Strassen der Welt
verfahrbar durch ein Höchstmass an
Ausstattungsflexibilität

Neues intuitives Crane Control System
(CCS) mit Grafikdisplay, jog-dial und
Auslegerkonfigurationsprogramm für
schnelles und einfaches Rüsten



Quadro-Hub in Dormagen

Portalkran repariert

Die im Juni 2014 durch Sturmböen beschädigte Containerbrücke am Rhein bei Dormagen ist wieder instandgesetzt. Mit zwei Liebherr-Raupenkränen und drei LTM-Fahrzeugkränen erledigte die Firma Wasel aus Bergheim den Wiederaufbau des 109 Meter langen und 21 Meter breiten Containerkrans. Die beiden Raupenkrane des Typs LR 1600/2 wurden direkt am Rheinufer in einem sechs Meter tiefer gelegenen Vorfluterbecken positioniert. Landseitig kamen zum Heben ein LTM 1750-9.1 sowie ein LTM 1500-8.1 und für die Montagearbeiten ein LTM 1220-5.2

zum Einsatz. Zunächst wurde die Portalkranbahn mit zwei sechsachsigen SPMT-Selbstfahrern und auf Hilfsschienenfahrwerken zwischen die Krane manövriert. Im Quadro-Hub stemmten dann die vier Liebherr-Krane das 560 Tonnen schwere Konstrukt und hielten die imposante Last in rund 25 Metern Höhe. Die Montagetrupps bauten währenddessen mit dem 220-Tonner die neuen Stützen und Fahrwerke an den Portalkran. Schließlich wurde die 35 Meter hohe Containerbrücke wieder auf ihre Gleise gesetzt. Zwei Tage dauerte der anspruchsvolle Job. <<

250 Tonnen, 70 Meter Hauptausleger

Neuer von Grove

Ein neuer 250-Tonner bringt Grove unter der Bezeichnung GMK5250L auf den Markt. Der Fünf-Achser wird erstmals mit einer VIAB-Turbokupplung und integriertem Retarder ausgestattet sein. Damit werde, so der Hersteller, das Überhitzen der Kupplung vermieden und ein verschleißfreies Anfahren und Abbremsen ermöglicht. Der Verbrauch werde zudem um 30 Prozent reduziert. Das „L“ steht für einen langen Hauptausleger mit 70

Meter. Dazu kommt ein 21-Meter-Hydraulik-Jib mit weiteren Verlängerungen, die eine Systemverlängerung von 37 Meter erreichen können.

Jens Ennen, Senior Vice President All-Terrain & Truck Cranes von Manitowoc, sagt zum neuen Kran: „Der neue Grove ist vollgepackt mit Innovationen, die wir auch für andere neue Krane als Standard anbieten werden.“ <<



Partnerlift steigert sich weiter

200 Millionen Euro

Über 100 Mitglieder haben sich zur diesjährigen Partnerlift-Jahreshauptversammlung eingefunden – neuer Rekord. Der gemeinsame Mietgeräte-Pool umfasst mittlerweile mehr als 15.000 Maschinen an 145 Standorten. Erstmals hat der jährliche Vermietumsatz im Jahr 2014 die Schallmauer von 200 Millionen

Euro durchbrochen. Zu diesem Umsatz und dem neuen Produktmix haben auch die neuen Mitglieder beigetragen, so zum Beispiel die Firma Ziegler Gabelstapler aus Gersthofen oder der niederländische Kranvermieter Kuiphuis, der auch eine Mietstation in Deutschland unterhält. <<

Gardemann erneuert Schutzhülle

Wie ein aufgeschlagenes Ei

An ein aufgeschlagenes Ei erinnert das Wahrzeichen Wachtbergs in NRW. Anlass für diesen ungewöhnlichen Anblick war die nötige Erneuerung der Außenhülle des Weltraumbeobachtungsradars TIRA. Das Radom des Fraunhofer-Instituts für Hochfrequenzphysik und Radartechnik ist das größte seiner Art. Nach fast 50 Jahren stand nun die Erneuerung der Hülle an. Mit einem Durchmesser von etwa 49 Metern und einer Höhe

von 56 Metern kein gewöhnliches Vorhaben. Um die sensible Technik im Inneren zu schützen, wurde die neue Hülle von innen um das Weltraumradar gebaut. Drei LKW-Bühnen mit 61 beziehungsweise 84 Meter Arbeitshöhe kamen zum Einsatz. Innerhalb von drei Monaten konnte die alte Schutzhülle erfolgreich zurückgebaut werden. <<





Jubiläum

Moog liefert 500. Gerät

Vor kurzem rollte bei Moog das fünfhundertste Brückenuntersichtgerät vom Firmengelände im Bodenseekreis nach Italien zur Firma Weico. Bei der Jubiläumsmaschine handelt es sich um ein MBI 110-1,2/S, eines der meistverkauften Plattformgeräte des Herstellers. Montiert ist das speziell an die Kundenwünsche angepasste Gerät auf einem MAN LKW-Fahrgestell. Die mittelgroße Maschine hat eine horizontale Reichweite von elf Metern unter der Brücke, welche

durch die mitgelieferte Plattformverlängerung auf 13 Meter erhöht werden kann. Die maximale Absenktiefe von 7,2 Metern kann nur umgesetzt werden, da die gesamte Turmlänge der Maschine beim Einsatz genutzt werden kann, ohne dass der Teleskopzylinder am Turm manuell umgesteckt werden muss. Dies wird durch eine Rollenführung anstatt einer Gleitführung am Turm ermöglicht, die sonst nur bei größeren Geräten Anwendung findet. <<

Neue Zurrtechnik

Frisch abgespannt

Fliegl bringt eine neue Zurrtechnik auf den Markt. Diese erlaubt die unkomplizierte Fixierung von Ladung, die wenige Zentimeter breiter ist als die Ladefläche des Fahrzeugs und daher die Standard-Zurpunkte verdecken kann. Ein Fliegl-Kunde kam mit dem Problem, dass 2,50 Meter breite Trockenbauelemente auf Paletten transportiert werden sollten – auf einer 2,48 Meter breiten Ladefläche. Die Lösung sind neuartige Querträger, die in den Rahmen in-



tegriert sind. Fliegl hat in die Träger Zurrlöcher eingearbeitet – so können Spanngurthaken bequem unterhalb der Ladefläche eingehängt werden. Diese Ladungssicherungsoption geht nicht zu Lasten der Chassis-Stabilität, die Träger erfüllen ihre ursprüngliche Funktion weiterhin uneingeschränkt. Wird Ladung mit Normalmaß gefahren, stehen die gewohnten Zurrmöglichkeiten im Außenrahmen und auf der Ladefläche zur Verfügung. <<

Eile geboten



Platformers' Days so gut wie ausgebucht

Weitgehend zuversichtlich sind die Aussteller der diesjährigen Platformers' Days. Zumindes registrieren die Veranstalter eine relativ hohe Nachfrage nach Standfläche für das Event im September. „Die Halle ist komplett ausgebucht, hier gibt es wieder eine Warteliste.



Kurz & Wichtig



↑ Der LKW-Bühnenhersteller **Blumenbecker Technik** strukturiert seinen Vertrieb um. Bereits im Vorjahr kam mit Thomas Marx ein neuer Abteilungsleiter nach Bad Lauchstädt und mit Holger Gnabs ein neuer Außendienstmitarbeiter im Vertrieb (West). Nun stieß **Gerd-Uwe Schmid** zur Hubmeister-Mannschaft hinzu (Süd). Karsten Köhler, seit 2013 dabei, kümmert sich um den Bereich Ost.

→ Der Reifengroßhändler **Helm** ist neuer Vertriebspartner von **Magna Tyres** für Norddeutschland. Für Süd- und Ostdeutschland hat der Hersteller aus Hongkong bereits eine ähnliche Partnerschaft mit der Interpneu Handelsgesellschaft geschlossen. Nun nähere man sich dem Ziel, ein bundesweites Servicenetz einzurichten, heißt es seitens Magna.

→ Bei den **IAPA Awards 2015** gab es aus deutscher Sicht zwei Gewinner: Als Produkt des Jahres auf Fahrzeug/Anhänger ausgezeichnet wurde **Palfinger Platforms** mit seiner P480. Mateco wurde von der Jury zum Arbeitsbühnenvermieter des Jahres gewählt. Die nächste IAPA-Preisverleihung findet am 17. März 2016 in Madrid statt.

↑ **IPAF** wählt Spitze neu: **Andy Studdert** (r.) von NES Rentals fungiert in den kommenden zwei Jahren als IPAF President. Sein Vorgänger Steve Couling (l.) hatte seine zwei Jahre bereits vollgemacht. Sogenannter Deputy President ist nun Nick Selley von AFI, während Brad Boehler von Skyjack jetzt Vice President ist.

→ **Manitowoc** siegt vor Gericht gegen **Sany**: Die Chinesen haben der U.S. International Trade Commission (ITC) zufolge mindestens ein Patentrecht der Amerikaner verletzt und sich auch Betriebsgeheimnisse widerrechtlich angeeignet. Die Folge: Sany wird mit manchen seiner Produkte vom US-Markt ausgesperrt. Die Chinesen dürfen in den kommenden zehn Jahren keine der in Frage stehenden Krane in den USA verkaufen.

→ Eine ganze Woche lang wurden 20 Service-Techniker beim Oil & Steel-Händler **Bauscher** in Neustadt/Weinstraße geschult. „Dies ist Teil der Philosophie von Oil & Steel“, erklärt Bauscher-Verkaufsleiter Klaus Niemes. Aus allen Teilen Deutschlands reisten die Service-Techniker an, um an dem Intensivtraining teilzunehmen.

Und im Freigelände sind nur noch einige Flächen auf unbefestigtem Untergrund verfügbar“, freut sich Oliwer Sven Dahms vom Veranstalterteam. Bereits fünf Monate vor der Veranstaltung am 11. und 12. September 2015 im hessischen Hohenroda seien die Standflächen

fast komplett ausgebucht gewesen. Zum ersten Mal dabei sind dieses Jahr unter anderem Anbieter wie Teba (Factoring), OTR (Bereifung), Green Mech (Profihäcksler), Swopt (Dispositionssoftware) oder HK (Hydraulikkomponenten). <<



Andreas Hofmann
Projektleiter
Entwicklung

Thomas Schramm
General Manager
Vertrieb & Marketing

8 ACHSEN. KEINE ABSPANNUNG.

Zeit, neue Wege zu gehen.

Sie erwarten mehr Wirtschaftlichkeit? Sparen Sie sich die Abspannung. Das revolutionäre TADANO Triple-Boom® System überzeugt durch eine so hohe Steifigkeit, dass es kein Abspannungssystem benötigt. Dadurch erzielen Sie klare Vorteile beim Einsatzspektrum des neuen 8-Achсers sowie bei seiner Logistik und beim Rüsten. Erfahren Sie jetzt von unseren Mitarbeitern, wie der neue TADANO All-Terrain Großkran genau nach Ihren Anforderungen entwickelt wurde: www.triple-boom.com.



„Triple Boom“ im Anmarsch
Tadano plant die Revolution

Tadano will mit einem neuen Auslegersystem die Kranwelt revolutionieren. Das, was bislang zu sehen ist vom neuen Großkran, verdeutlicht, wie radikal sich das neue Modell vom bisherigen Design und Aufbau traditioneller mobiler All-Terrain-Krane abhebt. Der Kran weist zwei weit auseinander liegende mehrstufige Hubzylinder auf, die der Hersteller als „Triple-Boom“ bezeichnet, und verzichtet auf das bekannte konventionelle System der Abspannung. Die genaue Funktionsweise wie auch die technischen Daten – Traglasten und auch Rüstzeiten – sind noch nicht bekannt. Angeblich sollen erst seitlich am Ausleger angebrachte Rohre

verbolzt und danach der Ausleger noch um einige Zentimeter ausgeschoben werden. Erst dann wird abschließend verbolzt. Dadurch soll eine ähnliche Vorspannung erzeugt werden wie bei anderen Abspannungssystemen.

Als Herzstück des neuen Großkrans, der schätzungsweise 600 bis 650 Tonnen Traglast bieten wird, betrachtet Alexander Knecht, Vorsitzender der Geschäftsführung, das neue „revolutionäre Auslegersystem“. Dahinter stehe die Idee, „übermäßig komplexe Systeme bei der Konstruktion unserer Krane grundsätzlich zu vermeiden“, sagt er. <<



Hanseatisch frisch
Liftkontor gegründet

Im April hat ein neues hanseatisches Unternehmen für Hebetchnik eröffnet: Liftkontor mit Standorten in Bremerhaven und Hannover. Geschäftsführer ist der 30-jährige Fabian Markmann, früher Willenbrock Arbeitsbühnen. „Nur wenige Tage nach dem Start des operativen Geschäfts haben wir bereits die ersten langfristigen Aufträge erhalten“, freut sich Markmann, der Liftkontor gemeinsam mit Lutz H. Peper gegründet hat. Peper, der über 30 Jahre lang als geschäftsführender Gesellschafter bei Willenbrock Fördertechnik tätig war, fungiert als Kapitalgeber im Hintergrund. „Aktuell umfasst unser eigener Fuhrpark 80 Mietmaschinen. Unser Ziel ist es, bis Mitte des Jahres den Mietfuhrpark auf etwa 150 Maschinen aufzubauen. Die Investitionen liegen bei mehreren Millionen Euro“, erläutert Fabian Markmann. Der Schwerpunkt liegt auf Verkauf und Vermietung von neuen sowie gebrauchten Bühnen und Staplern. <<

Stephan Kulawik

Wechsel zu BMS



Nach seinem überraschenden Abgang bei Palfinger im Herbst 2014 ist Stephan Kulawik seit 1. Mai beim dänischen Krandienstleister BMS tätig als Direktor Verkauf für Deutschland, Großbritannien und Irland. Kulawik soll dabei helfen, den britischen und deutschen Markt zu erobern. Der Fokus liegt klar auf Projektgeschäft und damit weniger auf Kurzzeitmieten. Der Mietpark vom BMS umfasst Ladekrane, Mobilkrane und Gittermastraupen bis 750 Tonnen, aber auch große LKW-Arbeitsbühnen zwischen 45 und 103 Metern. Von Wumag/Palfinger übrigens. <<

ER + + + NEWS TICKER + + + NEWS TICKER + +

Die Firma **Lissner** aus dem dänischen Odense übernimmt den Vertrieb und Service der Marke Denkalf in Dänemark. Hersteller der ursprünglich dänischen Bühnen ist Rothleher Arbeitsbühnen.

Im 1. Quartal konnte **Manitou** seinen Umsatz um elf Prozent auf 323 Millionen Euro steigern, vor allem dank guter Verkäufe in Nordamerika. Dort kletterte der Umsatz um 54 Prozent auf 87,2 Millionen Euro.

Der **Rosenbauer**-Konzern hat 2014 seinen Umsatz um sechs Prozent auf knapp 785 Millionen Euro gesteigert. Auch das Ergebnis (EBIT) wuchs um 14 Prozent auf 48,4 Millionen Euro. Für dieses Jahr peilt das Management bei Umsatz und Ergebnis zehn Prozent Zuwachs an.

Der Auftragseingang bei **Deutz** ist im 1. Quartal um 22,5 Prozent eingebrochen auf 321 Millionen Euro. Entsprechend sackte der Absatz um 17 Prozent ab von 44.457 auf 36.907 Motoren. Der Umsatz lag mit 318,1 Millionen Euro um 7,2 Prozent niedriger. Das operative Ergebnis (EBIT vor Einmaleffekten) ist trotzdem rasant in die Höhe geklettert, und zwar um den Faktor 5: von 1,9 auf 10,1 Millionen Euro.

Die niederländische Vermietgruppe **Rival** will in diesem Jahr mehr als 80 Millionen Euro in die Erneuerung und Erweiterung ihrer Mietflotte stecken. Im laufenden Jahr will das Unternehmen 3.000 neue Arbeitsbühnen und Teleskoplader anschaffen von Herstellern wie JLG, Genie und Holland Lift.

Sein im vergangenen Jahr gestartetes Investitionsprogramm für den After-Sales-Service setzt **Ruthmann** weiter um: Nachdem Hamburg den Anfang gemacht hat, hat der LKW-Bühnenhersteller nun die Servicefläche im Stammhaus in Gescher-Hochmoor um 500 auf 1.400 Quadratmeter erweitert.

Die **bauma 2016** wird noch größer als die vorigen Ausgaben: Die Veranstaltung wird im kommenden Jahr mit insgesamt 605.000 Quadratmetern erstmals das gesamte Gelände der Messe München belegen.

Zehn Prozent mehr Umsatz hat **Haulotte** im 1. Quartal gemacht, und zwar 89,2 Millionen Euro. Der Löwenanteil daran ist allerdings alleine günstigen Wechselkursen geschuldet.





» Eine DL18 ist bereits das fünfte Denka-lift-Gerät, das die Gebr. Carlsson, Vertriebspartner in Schweden, übernommen haben. Und Nummer 6 wird in wenigen Wochen dazukommen. „Vor genau einem Jahr übernahmen wir die ersten beiden Junior 12 aus der Rothlehner-Produktion in Deutschland“, erklärt Magnus Carlsson.



» Dornseiff verstärkt sich mit Liebherr Mobil- und Raupenkränen LTM 1500-8.1 und LR 1250: Der 500-Tonner mausert sich zum neuen Flaggschiff im Fuhrpark und geht an den Standort in Sibiu, Rumänien. Zum anderen erweiterte Dornseiff am Standort Olpe sein Produktprogramm der Gittermastraupenkrane mit einem 250-Tonner vom Typ LR 1250 aus dem Liebherr-Werk Nenzing. Im Bild (v.l. n.r.): Catalin Anghel, Marius Vitan, Frank Domuradt, Wolfgang Dornseiff, Gabriel Radulescu.



» Autodienst Eineder aus dem bayrischen Ingolstadt hat einen neuen 220-Tonner übernommen: einen Explorer 5800 von Terex Cranes. Geschäftsführer Peter Eineder findet: „Das Ein-Motor-Konzept des Terex Explorer 5800 ist das System der Zukunft! Man spart Sprit und Wartung; und dazu wird die Motorleistung immer genau den Anforderungen angepasst. Da habe ich gute Leistung im Fahr- und im Hubbetrieb.“

Schwerstarbeit wird zum Vergnügen. Endlich!



Spaß und Spitzenleistung auch unter härtesten Arbeitsbedingungen: Mit den Gator-Modellen XUV und HPX mit Allradantrieb meistern Sie auch die schwierigsten Geländebedingungen. Dank ihren Dieselmotoren mit Direkteinspritzung sind sie nicht nur sehr leistungsstark sondern auch besonders sparsam im Verbrauch.

Mit John Deere wird Schwerstarbeit zum Vergnügen, versprochen!



JOHN DEERE

JohnDeere.com



Schweizer Premiere

1. Explorer erforscht das Land

Es war eine dreifache Premiere: für Welti-Furrer, für den Schweizer Markt und auch für Terex Cranes. Denn im April holte der Vermieter in Wallerscheid die ersten beiden Explorer 5800 ab, die in die Schweiz geliefert wurden. „Wir sind dabei, unsere Flotte zu modernisieren und bringen sie mit diesen beiden Kranen auf den neuesten technischen Stand“, erklärt Amos Dubacher von Welti-Furrer. Die Schweizer überzeugte

vor allem das Ein-Motoren-Konzept sowie der 70-Meter-Ausleger der Krane, die das Unternehmen vornehmlich zum Auf- und Abbau von Turmdrehkränen sowie beim Elementbau einsetzen wird. Deshalb hatte Welti-Furrer die beiden Krane auch gleich mit Montage spitze und dem optionalen Hubwerk 2 geordert. Dadurch ist ein Zwei-Haken-Betrieb möglich, der ein Drehen der Betonelemente erlaubt. <<



Große Feier

Stirnemann wird 100

Zur Feier ihres 100-jährigen Firmenjubiläums hat die Stirnimann AG einen Tag der offenen Tür veranstaltet, zu dem rund 2.000 Besucher an den Hauptsitz des Schweizer Unternehmens kamen, darunter auch Teile des Top-Management von Manitowoc. Stirnimann ist Händler für JLG, Grove und Potain in der Schweiz und hatte entsprechende Exponate von Manitowoc aufgefahren. Begutachtet werden konnte der

neue Grove-AT-Krans GMK5250L. Ebenfalls zu sehen waren der Grove-AT-Kran GMK6300L, der spitzenlose Obendreherkran MDT308 von Potain und der Selbstmontagekran Igo T 85. Stirnimann arbeitet schon seit 1969 mit Grove-Mobilkränen und ist seit über 25 Jahren der offizielle Potain-Händler in der Schweiz – und seit kurzem auch für Österreich. <<

In memoriam Peter Elmer



Am 20. April 2015 ist Peter Elmer von der Firma Elmer S-H Schulungen und Handel im Alter von 58 Jahren überraschend verstorben. Elmer war in der Schweiz ein Arbeitsbühnen-Pionier mit über 30-jähriger Branchenerfahrung, davon gut 25 Jahre bei der UP AG. Seine 2009 gegründete Firma

handelte mit Bühnen diverser Hersteller. Zudem war Elmer über zehn Jahre lang IPAF-Trainer. Er war 2004 der erste IPAF-lizenzierte Instruktor in der Schweiz. <<

Neugründung Zürlift gestartet



Seit dem 1. März 2015 ist die Zürlift Arbeitsbühnenvermietung AG am Start, ein neuer Arbeitsbühnen- und Staplervermieter für die Schweiz. Gegründet hat den Betrieb Fabian Hauser; der zuvor lange Jahre beim Vermietunter-

nehmen Lift-Ex mit Sitz in Volketswil bei Zürich angestellt war. Zürlift hat seinen Sitz in Winterthur. Die Palette reicht von LKW-Bühnen bis hin zu diversen Staplern mit Tragkräften bis 8 Tonnen. <<

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

zertifiziertes Schulungszentrum

 Baumaschinen	 Arbeitsbühnen	 Teleskopklader	 Minikrane	 Stapler	 Bau & Garten	 Event-Technik	 Lagertechnik
 Licht & Strom	 Connectcars	 Connectquads	 Werkzeuge	 Baugaräte	 Holzhäcksler	 Schulungen	 Gebrauchtgeräte

Vermietung europaweit
kostenlose Miethotline
☎
0800 092 99 70

www.beyer-mietservice.de

Hand in Hand

Langzeitvertrag unter Großen



Riwal und Prangl haben eine Rahmenvereinbarung zur Langzeitmiete unterschrieben, Laufzeit: fünf Jahre. Darin wurde eine dreijährige Vermietung von knapp 80 JLG-Bühnen abgeschlossen, bestehend aus Elektro- und Dieselschere, Elektro-Teleskoparbeitsbühnen und Teleskopladern. Die Maschinen werden von Prangl an Kunden in Ungarn, Rumänien, Bulgarien, der Slowakei und der Tschechischen Republik vermietet. Markus Reitermayer (M.), Leiter Business Development bei Prangl, kommentiert: „Wir erachten die Langzeitmiete als eine interessante Alternative zum Kauf von Maschinen. Wir haben eine gut informierte Entscheidung getroffen und Riwal als Lieferanten gewählt.“



Im Sommer hat er sich die erste zugelegt, nun folgte die zweite: Malermeister Glatzhofer aus Kleinarl im Salzburger Land hat ein weiteres Mal zugeschlagen und neben der zuerst erworbenen 17,7-Meter-Raupenarbeitsbühne vom Typ Easy Lift R180 nun eine R130 erworben. Sie bietet eine Arbeitshöhe von 12,20 Meter und eine Reichweite von 6,50 Meter. Über das gesamte Arbeitsdiagramm kann sie 200 Kilogramm im Korb mit sich führen. Hier kommen beide Easy-Lift-Raupen gemeinsam zum Einsatz bei Malerarbeiten im ohnehin malerischen St. Johann im Pongau. Geliefert hat die Bühne erneut der österreichische Distributor Hek & Partner.



Neuer Schwerlaststapler

Gelandet und abgehoben

Bereits kurz nach der Markteinführung des Liftace 5-31 Reachstackers verzeichnet Terex Port Solutions (TPS) eine starke Nachfrage nach dem Premiere-Modell der neuen Schwerlaststapler-Generation. Das erste Exemplar geht an Cuypers Vorkliften in Antwerpen. Geschäftsführer Marc Cuypers erläutert: „Sowohl wir als auch unsere Kunden haben Terex Reachstacker als zuverlässige und leistungsstarke Umschlaggeräte schätzen gelernt. Außerdem hat uns das neue technologische Konzept des neuen Reachstackers von TPS überzeugt.“



Mehr im Blick



Sie haben den Bauplan für Ihre Zukunft. Wir bieten die passende Finanzierung.

Seit über 50 Jahren ist die Deutsche Leasing der kompetente Partner für Finanzierungslösungen rund um Ihre Investition. Auch in der Baubranche verfügen wir über jahrzehntelange Expertise und beraten Sie mit umfangreicher Objektkenntnis – auf Augenhöhe, direkt bei Ihnen vor Ort, national wie international. Profitieren Sie von unseren zahlreichen Finanzierungslösungen, die auch Fördermittel beinhalten können.

Erfahren Sie mehr: +49 6172 88-2782,
bau@deutsche-leasing.com. www.deutsche-leasing.com



Deutsche Leasing

Sicheres Bedienen von fahrbaren Hubarbeitsbühnen



Fahrbare Hubarbeitsbühnen werden häufig eingesetzt, um Absturzgefahren vorzubeugen. Dennoch sind sie nicht grundsätzlich ungefährlich und schwere Unfälle keine Seltenheit. Es bestehen Gefahren beim Einsatz nicht nur für die Bediener, sondern auch für Personen, die sich im Umfeld der Bühne aufhalten, für angrenzende Gebäude u.v.m. Darum ist die Ausbildung auch von Seiten der Berufsgenossenschaft vorgeschrieben.

Wir machen es Ihnen leicht, denn wir führen u. a. folgende Aus- und Fortbildungsunterlagen für:

- **Bediener von Hubarbeitsbühnen**
- Staplerfahrer / Flurförderzeugführer
- Kranführer aller Kranarten
- Sicheres Anschlagen von Lasten
- Erdbaumaschinenführer
- Motorsägenführer
- u.v.m.

Alle Schulungsunterlagen auf www.resch-verlag.com.



– Partner für qualifizierte Ausbilder –

Resch-Verlag, Dr. Ingo Resch GmbH
Maria-Eich-Straße 77, D-82166 Gräfelfing

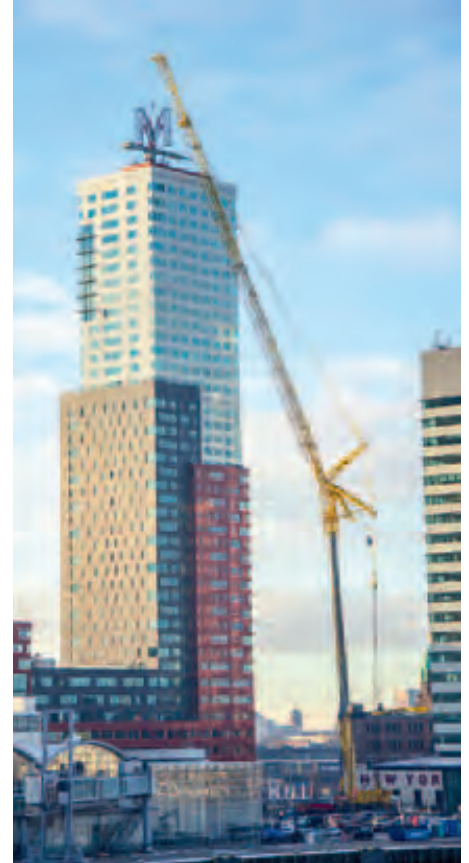
Panorama



Mächtiger Mobilkran

M – Eine Stadt sieht einen Mobilkran

Hätten Sie's gewusst? Montevideo steht in Rotterdam. So heißt das zweithöchste Wohnhaus in den Niederlanden, und auf dessen Dach wurde ein acht Meter hohes und acht Tonnen schweres „M“ eingehoben. Der mächtige Buchstabe steht für den Namen des Gebäudes, das einschließlich des frisch restaurierten „M“ sogar auf eine Höhe von 147 Metern kommt. Für den Hub verantwortlich zeichnete Van Marwijk Kraanverhuur. Der niederländische Kranvermieter setzte auf sein größtes Pferd im Stall, den 1.200-Tonner LTM 11200-9.1. Gerüstet war der Liebherr-Schwerlastkran mit 52,2-Meter-Teleskopausleger, Y-Abspannung und 108 Meter wippbarer Gitterspitze. <<



Knapp 600 Meter geordert

Zehn Superbooms für Collé

Collé Rental Et Sales verfügt als einer der wenigen Vermieter nun gleich über zehn Genie SX-180 und JLG 1850 SJ mit einer Arbeitshöhe von fast 57 und 59 Metern. Das sind die derzeit höchsten selbstfahrenden Teleskopbühnen der Welt. Geschäftsführer Frits Collé: „Natürlich empfehlen unsere Spezialisten die richtige Maschine für das richtige Projekt. Und sollte sich herausstellen, dass eine Maschine nicht geeignet ist, bieten wir eine geeignete Alternative an bis zu einer Arbeitshöhe von 103 Metern.“ Der Grund für diese Investitionen ist die Expansion von Collé, die für 2015 auf dem Programm steht: „In diesem Jahr eröffnen wir neue Niederlassungen in Deutschland und in den Niederlanden. Zusätzlich zu diesen Bühnen haben wir zum Beispiel <<



die Magni 5.35 Drehtelekopstapler mit einer Hubhöhe von 35 Meter und einer Tragkraft von 4.999 Kilogramm und mehr als 150 neue Erdbewegungsmaschinen.“ <<

Den ersten 100-Tonner des Typs SCX1000A-3 von Hitachi-Sumitomo in Holland hat das Bauunternehmen Gebr. De Koning geliefert bekommen. Die auf der bauma 2013 vorgestellte Gittermastraupe kann mit bis zu 60 Meter langem Hauptausleger gerüstet werden oder mit einer Kombination aus Ausleger und 28-Meter-Spitze und so eine Gesamtsystemlänge von 79 Metern erreichen. Gekauft wurde der Kran bei HitachiConstruction Machinery Europe. Seit 35 Jahren setzt das Unternehmen mit Sitz in Papendrecht auf diesen Hersteller. <<





» Auch bei Uka + Hauke punktet der TBR 220: Der ostdeutsche Arbeitsbühnenvermieter hat nun von Ruthmann zwei Exemplare dieses Modells geliefert bekommen. Der Mix aus Leistungsdaten und technischer Ausstattung habe den Ausschlag für den Kauf dieses Duos gegeben.



» Eine Omme 4200 RBBDJ führt GL Verleih jetzt im Programm. Die 42-Meter-Raupenbühne mit Bi-Antrieb bringt 6.900 Kilogramm auf die Waage. Yama Saha (Mitte) übergab die Bühne an Gerd Lehmann (l.) und Dirk Press (r.).



» Die Mitglieder von ‚Born To Lift‘ haben bei ihrem ersten Jahrestreffen die Heidelberger Altstadt unsicher gemacht. Neben Stadtführung und Bootsfahrt auf dem größten Solar-Katamaran stand für die 18 Mitglieder die Heidelberger Kulturbrauerei auf dem Programm. Neben Bier ging es um Bühnen und auch die bauma 2016.



GANZ WEIT
O BEN.
GANZ WEIT
VORN.

PALFINGER

LIFETIME EXCELLENCE

**SPITZENLEISTUNG
OHNE KOMPROMISSE.**

Die Premium-Qualität und hohe Belastbarkeit, langlebige Bauteile und hervorragende Verarbeitung, die weltweite Servicesicherheit sowie Stabilität und Stärke des Unternehmens machen PALFINGER zu einem zuverlässigen Partner.



Besuchen Sie uns
auf der **demopark**
21. – 23. Juni 2015
Flugplatz Eisenach-Kindel

WWW.PALFINGER.DE



Stadt Karlsruhe kauft drei LKW-Bühnen

Hunderttausende pflegen

Die Stadt Karlsruhe erweitert den Fuhrpark des Gartenbauamtes um drei LKW-Arbeitsbühnen von Palfinger. Die Modelle P 230, WT 270 und WT 350 mit Arbeitshöhen von 23, 27 und 35 Metern kommen bei der Sichtung und der Pflege des Baumbestands zum Einsatz. Die Erhaltung der über 900 Hektar öffentlichen Parks, Grünanlagen und grünen Plätze stellt eine Herkulesaufgabe für die Stadt dar. Von den insgesamt rund 146.000 Bäumen stehen etwa 72.000 an Straßen.

Alle drei Modelle sind mit Verkehrsleitkegeln, Blitzleuchten und Reflektoren sowie auch mit LED-Arbeitsscheinwerfern und einer Befestigungsmöglichkeit für Verkehrsschilder am Heck des Fahrzeugs ausgestattet. Die Arbeitskörbe wurden mit spezieller Baumpflegeausrüstung – wie einem Baumschnittgitter im Korb und Schutzgittern über dem Fahrerhaus – und mit weiteren sogenannten Komfortfunktionen ausgestattet. <<

Wemo-Tec zertifiziert

Audit bestanden

Der Geschäftsbereich Brückenuntersichtgeräte der Wemo-Tec ist jetzt nach AMS Bau (Arbeitsschutzmanagementsystem) weltweit zertifiziert. Das Zertifizierungsprojekt umfasste rund ein Jahr akribischer Detailarbeit: Auf dem Weg zum sicheren sowie wirtschaftlichen Baubetrieb mussten die Projektverantwortli-

chen elf einzelne Arbeitsschritte lückenlos abarbeiten. Von der Konzeption eines Arbeitsschutzkonzeptes über die Umsetzung bis zur Kontrolle der Zielerreichung. Letztendlich wurden alle Schritte durch Gutachter der Berufsgenossenschaft beurteilt – bis zum abschließenden Audit. <<



IPAF Focus

Weltweit mehr als 1,1 Millionen

Lage verbessert

Weltweit sind 1.120.000 Arbeitsbühnen in der Vermietung. Das entspricht einem Zuwachs von acht Prozent gegenüber dem Vorjahr, wie neue von der IPAF in Auftrag gegebene Marktstudien belegen. Der europäische Mietmarkt für Hubarbeitsbühnen zeigte 2014 leichtes Wachstum (+1 %) und wird laut dem IPAF European Powered Access Rental Market Report 2015 auf etwa 2,6 Milliarden Euro geschätzt. In den meisten europäischen Ländern besserte sich die Lage 2014.

Nur in Frankreich und Finnland wurden rückläufige Vermietzahlen beobachtet. Spanien und Italien zeigten nach mehreren Jahren negativen Wachstums wieder Zeichen der Erholung. Die Märkte in Deutschland, Großbritannien, Norwegen und Schweden wuchsen in etwa gleich stark, hauptsächlich beruhend auf dem Ausbau von Mietflotten. Beide Reports sind in englischer Sprache erhältlich und können auf www.ipaf.org/reports erworben werden.

Andy Studdert jetzt IPAF Präsident

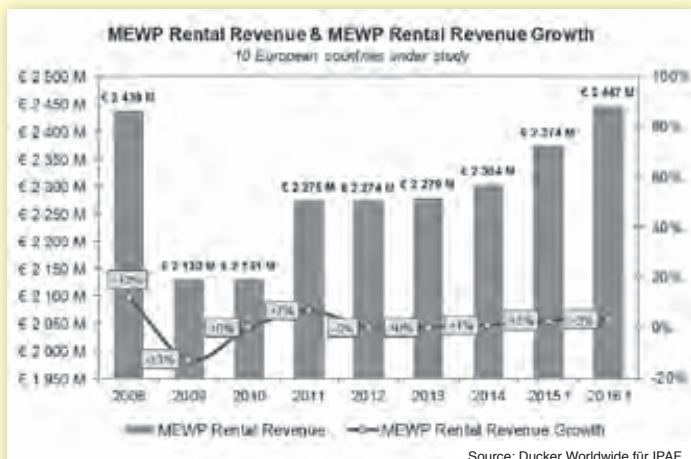
Neue Spitze

Andy Studdert, Vorsitzender und CEO von NES Rentals in den USA, wurde zum neuen Präsidenten der International Powered Access Federation gewählt. Er löst Steve Couling, Geschäftsführer der IAPS

Group, ab. „Die fortlaufende Umsetzung der eLearning-Möglichkeiten wird in den kommenden Jahren ein wichtiges Thema für IPAF Aktivitäten bleiben“, erklärt Andy Studdert.



Bei der Übergabe der IPAF-Präsidentschaft (von links nach rechts): IPAF Geschäftsführer Tim Whiteman, der scheidende IPAF Präsident Steve Couling (IAPS Group) und der neue IPAF Präsident Andy Studdert (NES Rentals).



IPAF Deutschland
Grüner Weg 5
D- 28790 Schwanewede
Tel.: 0421 6260310
Fax: 0421 6260321
deutschland@ipaf.org

IPAF Moss End Business Park
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK
Tel.: +44 (0)15395 66700
Fax: +44 (0)15395 66084
info@ipaf.org · www.ipaf.org

IPAF-Basel
Aeschenvorstadt 71
CH-4051 Basel, Switzerland
Tel.: +41 (0)61 225 4407
Fax: +41 (0)61 225 4410
basel@ipaf.org



» In Roth-Heckenhof, dem Sitz von Beyer-Mietervice, fand Anfang April mit der letzten Teillieferung des 120 Maschinen umfassenden Gesamtpaketes die symbolische Übergabe statt. 100 Manitou-Arbeitsbühnen und 20 Manitou-Gabelstapler erweitern ab sofort das Angebot im Mietpark.



» Inmitten des Städtedreiecks Leipzig-Chemnitz-Gera findet sich das Städtchen Rositz mit gleichnamigen Vermietunternehmen. Neueste Arbeitsbühne ist eine Teupen Leo 18 GT über die sich Uwe Schwerin, Geschäftsführerin Jannett Köhler und Falk Sekolka (v.l. n.r.) freuen.



DIESELÄHNLICHE PERFORMANCE. VIELSEITIGKEIT DURCH HYBRIDANTRIEB.



⊕ DIREKTELEKTROANTRIEB

⊕ AUSSERGEWÖHNLICHE
STEIGFÄHIGKEIT

⊕ MANÖVRIERBARKEIT IN
SCHWIERIGEM GELÄNDE

⊖ VERRINGERTER
KRAFTSTOFFVERBRAUCH
⊖ GERÄUSCHPEGEL
⊖ WARTUNGSBEDARF

VIELSEITIG EINSETZBAR. HOHE KOSTENEINSPARUNGEN.

Vielseitig einsetzbar. Hohe Kosteneinsparungen. Im Innen- und Außenbereich gleichermaßen effizient, gewährleistet diese neue und extrem leistungsfähige, dieselbetriebene H340AJ-Teleskopbühne mit Hybridantrieb eine optimale Auslastung. Die JLG H340AJ verfügt über vier unabhängige Elektromotoren, die für eine beispiellose Performance auf unwegsamem Gelände sorgen und greift zum Aufladen auf einen dieselbetriebenen Tier-IV-Generator zurück.

Sehen Sie ihn in Aktion unter www.jlg.com/en/H340AJ-17

JLG Deutschland GmbH | Max-Planck-Straße 21 | D-27721 Ritterhude/Ihlpohl (bei Bremen) | Tel: +49 (0) 421 693 5000



JLG
reaching out.

Emissionen reduzieren

Diesel oder Elektro, welcher Antrieb geht auf einer Baustelle? Der Arbeitsschutz legt die Messlatte höher und die Grenzwerte niedriger. Was sich im Bereich Scherenarbeitsbühnen in punkto Antrieb bewegt, fasst Rüdiger Kopf zusammen.

Schon vor drei Jahrzehnten wurde die Gesundheitsgefährdung durch Abgase – insbesondere von Dieselemissionen – nachgewiesen. Im Straßenverkehr hat sich seitdem einiges bewegt. Nach und nach rücken auch Baumaschinen in den Fokus, insbesondere unter dem Gesichtspunkt des Arbeitsschutzes. Heute gelten gemäß der „Technischen Regeln für Gefahrstoffe 906“ Tätigkeiten oder Verfahren, bei denen Beschäftigte in Bereichen mit Freisetzung von Dieselmotoremissionen arbeiten, als krebserzeugend Kategorie K2, soll heißen: kann Krebs hervorrufen. Die Reduktion des Partikelausstoßes bei Dieselmotoren hat bereits begonnen. Der Einsatz von Dieselgeräten wird aus Sicht des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sicherlich noch weiter im Blickpunkt stehen. Die Alternative wären Elektro-Geräte, doch gibt es hier immer die passende Alternative? Das Problem ist das Handling, denn es dauert länger, eine Batterie aufzuladen als einen Dieseltank aufzufüllen. Auch wenn die Batterien für einen Arbeitstag reichen könnten, ist hier ein Umdenken vor allem beim Anwender von Nöten. Nicht jeder Kunde geht aber diesen Schritt mit und nicht für alle Größen gibt es eine Elektromaschine. Nichtsdestotrotz erweitert sich das Angebot an Elektro- und Hybridgeräten bei den Herstellern kontinuierlich. Mancher Hersteller kann dabei schon auf einige Jahre Erfahrung in der Technologie zurückblicken.

Neuer Hybrid

Dass es auch richtig groß geht, diesen Weg hat nun Holland Lift beschritten und wurde dafür ausgezeichnet. Das Unternehmen erhielt für seine Hybrid HL275 H25 4WD/P/N den IAPA-Award als „Produkt des Jahres“. Das Gerät ist die erste Hybrid-Scherenbühne mit einer Arbeitshöhe

von 27 Metern. Die weiteren Eckdaten: 1.000 Kilogramm Korblast, 2,5 Meter Breite und eine Plattformgröße inklusive Ausschub von 8,25 mal 2,35 Metern und das bei einem Eigengewicht von 24.980 Kilogramm. Das ist bereits die zweite Hybridmaschine aus dem Hause Holland Lift, das jetzt auch unter den Top50 der innovativen niederländischen Unternehmen gelistet wird.

Genie hat das Thema Bi-Antrieb auch für sich entdeckt und führt seit geraumer Zeit die Modelle GS-2669, GS-3369, GS-4069 in der Variante „BE“, also Bi-Energy, und deckt damit den Bereich von 9,7 bis 14,12 Metern Arbeitshöhe ab. Damit erweitert das Unternehmen seine bereits schon umfassende Scherenbaureihe auch mit diesen Zwittern, die es erlauben, bei Außeneinsätzen auf Diesel umzuschalten und dort, wo es notwendig ist, auf Batterie-Antrieb zu setzen. Neu hinzugekommen, nicht nur für die „BE“-Modelle, ist das sogenannte „Smart Link“. Als Universalsystem bietet Smart Link Funktionsmerkmale wie etwa die integrierte Diagnosefunktion und Fehlersuche. Smart Link sorgt durch seine einfach verwendbaren, intuitiven Bedienelemente für einen reibungslosen Betrieb mit Proportionalsteuerung. Das Upgrade für Smart Link sieht eine neue, vereinfachte Benutzerschnittstelle des Plattformbedienpults (PCON) und weitere Zusatzfunktionen wie etwa die Proportionalsteuerung per Joystick für Fahr- und Hubfunktion vor. Auch verhindert das Upgrade eine Handermüdung des Bedieners: Statt „Drücken und Halten“ genügt das Betätigen einer Drucktaste, um die Hubfunktion per Joystick auszuwählen. Das Ein- und Ausfahren der Abstützungen wird ebenfalls über den Joystick gesteuert. Der schnell installierte Nachrüstsatz sorgt auch bei bestehenden Maschinen für guten Bedienkomfort. >>



Mit der SJ6832RTE hat bei Skyjack jetzt auch das Hybridzeitalter begonnen

Der Smart Link-Nachrüstsatz mit Software-Update, Austausch-Bedienfolie, Upgrade-Aufklebern und aktualisierten Handbüchern kann als Genie Ersatzteil bestellt und vor Ort beim Einsatz einfach und ohne Tausch der Plattform- oder Bodenbedienpulte installiert werden.

Neue Elektroscheren

Eine neue Serie von Elektroscherenbühnen hat Snorkel dieses Frühjahr auf den Markt gebracht. Derzeit umfasst die Baureihe vier Modelle mit den Bezeichnungen S3219E, S3226E, S4726E und S4732E. Wer einen Einheitenkonverter zu Rate zieht – wir empfehlen www.vertikal.net/de/einheitenkonverter –, kann auch ganz schnell auf Baubreite (80 Zentimeter beziehungsweise 1,2 Meter) und Plattformhöhe (5,8 bis 9,8 Meter) schließen. Dabei gilt es zu beachten, dass zur Plattformhöhe in Europa noch zwei Meter hinzugerechnet werden, um auf die Arbeitshöhe zu kommen, die hierzulande üblicherweise genannt wird. Die Tragkraft der Plattformen reichen von 225 Kilogramm bei der S3226E bis zu 450 Kilogramm bei der S4726E. Die Steuereinheit ist im Korb fest montiert, um so den Schwund zu minimieren. Der Einstieg auf die Plattform erfolgt über eine sogenannte Saloontür, was das Durchklettern erspart. Die

Maschinenelemente im Unterwagen lassen sich bequem herausziehen. Der Unterboden ist mit einer soliden Platte ausgestattet, um Schäden von der Unterseite zu vermeiden.

Skyjack hat mit der SJ6832RTE eine Geländescherenbühne mit Elektro-Antrieb auf den Markt gebracht. Das Gerät bietet eine Tragfähigkeit von 454 Kilogramm und eine Arbeitshöhe von bis zu 11,75 Meter. Die Kombination des Crossover-Allradantrieb mit dem bürstenfreien AC-Elektromotor bietet eine nochmals erhöhte Steigfähigkeit von nunmehr 45 Prozent. Darüber hinaus hat Skyjack eine neue Motorsteuerung für seine Elektroscheren vorgestellt. Skyjack hat ein einfaches Motorsteuergerät hinzugefügt, das den Gleichstrommotor auf genau die Geschwindigkeit einregelt, die für die gewünschte Leistung relativ zur Joystick-Stellung notwendig ist. Das erhöht die Batterielebensdauer. Zusätzlich reduziert die neue Technik die Ladezeiten und das Handling wird präziser.

Neue Große

Da kommt was Großes. Mit 27,25 Metern Arbeitshöhe hat PB seine S270 jeweils mit diesel-hydraulischem als auch elektro-hydraulischem >>



Wurde mit dem IAPA-Award ausgezeichnet: die HL275 H25 4WD/P/N mit Hybridantrieb von Holland Lift



Die S270 von PB erhält bald ein „kleines Schwesterchen“ mit 22 Meter Arbeitshöhe



Genie führt seit einiger Zeit Bi-Energy-Modelle im Programm



Schere mit Niveauegleich auf Raupenfahrgestell: die „Bibi“ des italienischen Herstellers Almac



Einfach & Zuverlässig

Mit einfachem Design und bewährten Technologien bieten die Produkte von Skyjack der Vermietindustrie den besten Gesamtkostenwert durch niedrige Betriebskosten, problemlose Wartung und Instandhaltung sowie hohen Restwert.

Skyjack Produkte zeichnen sich aus durch:

- Standardmäßig farbcodierte und festverdrahtete Steuerungen auf Relaisbasis für problemlose Fehlerbehebung und Reparatur mit leicht verfügbaren Komponenten
- Einheitliche Komponenten für alle Modellreihen machen Austausch und Reparatur von Bauteilen einfach und wirtschaftlich
- Austauschbare modulare Plattformgeländer und leicht instand zu setzende Glasfaserverkleidungen
- Keine komplizierte und teure Computer- oder CAN-Bus-Systeme
- Robuste Stahlkonstruktion

SKYJACK
simply reliable

Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer +49 (0) 2302 20 26 909 oder online unter www.skyjack.com

Vertikalmast-Arbeitsbühnen • **Elektroschere**n Bühnen • Geländeschere**n** Bühnen
Gelenkteleskop Bühnen • Teleskopbühnen • **Teleskop** lader



Snorkel hat eine neue Serie an Elektroschere auf den Markt gebracht

» Antrieb seit geraumem auf Lager. Die 2,48 Meter breite Schere ist für Innen- und Außeneinsätze zugelassen. Die Plattformkapazität liegt bei 1.000 Kilogramm, das Eigengewicht bei 24.890 Kilogramm. Ausgeschoben erreicht die Plattform eine Größe von 7,98 auf 2,4 Meter. Derzeit in der Planung ist ein neues Modell, dessen Projektbezeichnung unter PB S220-24DS 4x4 läuft. Diese soll einen 4x4-Antrieb, ein vollautomatisches Stützsystem sowie eine Innen- und Außenzulassung besitzen. Die Dieselvariante wird es aller Voraussicht nach im Sommer geben. Die Hybrid- und Elektroversion ist ebenfalls für dieses Jahr angepeilt und die offizielle Vorstellung steht für den Spätsommer im Kalender.

Mal etwas anderes, zu diesem Schluss kann man kommen, wirft man einen Blick auf „Bibi“. Dahinter verbirgt sich eine kleine Scherenbühne auf Raupenfahrwerk, das unterschiedlich nivelliert werden kann. Dornlift vertreibt die Geräte des italienischen Herstellers Almac hierzulande. Die Bibi-Bühnen verfügen über das Easy-Drive-System und duale Antriebssysteme (Benzin-Hondamotor GX390 13CV, Stromgenerator 230 V/800 W, Elektromotor 230 V).

Nachgelegt hat JLG mit der 5394 RT. Diese 18-Meter-Geländeschere bietet eine maximale Korblast von 680 Kilogramm. Die Plattform mit 3,96 Meter Länge hat standardmäßig einen Ausschub von 1,22 Meter. Optional kann ein sogenanntes Mega-Deck mit 2,03 Meter Ausschub geordert werden. Angetrieben wird die 2,31 Meter breite Maschine von einem Kubota-Motor.

Als vor 15 Jahren das Unternehmen ATN gegründet wurde, standen Scherenbühnen erstmal nicht auf dem Programm. Dem wurde im Laufe der Zeit Abhilfe geschaffen, sodass das dennoch junge französische Unternehmen zwei Diesel-Geländescheren mit zwölf und 15 Metern Arbeitshöhe im Programm führt. Alternative Antriebsarten sind auf Nachfrage derzeit noch nicht im Programm, das Unternehmen hat dieses Thema sich aber auf seine Agenda gesetzt.

Breite Auswahl

Haulotte hat seine Optimum 8 überarbeitet und ihr einen direkt-elektrischen Antrieb gegeben. Das Gewicht wurde aus der Mitte der Maschine an das Einstiegsende verlagert und dient nun zusätzlich als Anfahrschutz und Aufstiegshilfe. Darüber setzt das Unternehmen weiterhin auf die Vereinheitlichung in Steuerungstechnik und beim Einbau von Komponenten.

Wirft man einen Blick auf die Auswahl von Airo, dann stoppt man erst bei 20 mit dem Zählen. Das Angebot an Scherenbühnen deckt den Bereich zwischen 6,7 und 19,3 Metern Arbeitshöhe engmaschig ab mit teilweise zwei oder drei Varianten in einer Arbeitshöhe. Das Unternehmen hat zuletzt seine Scherenbühnen, die unter der Bezeichnung X-Serie laufen, überarbeitet. Die Maße sind etwas kompakter geworden, beispielsweise ist die 12-Meter-Schere X 12 EN auf 300 Kilogramm Tragkraft nur noch 0,89 Meter breit.

Mit einer Namensänderung ist Iteco im vergangenen Jahr auf der Apex erschienen: Die neue Scherenbaureihe firmiert nun unter IM 80 und folgt auf die IT 80-Serie. Die drei Modelle IM 4680, IM 5980 und IM 7380 ersetzen die IT 80-Serie und decken Arbeitshöhen von sechs, acht sowie neun Metern ab. Die neue Baureihe zeichnet volle Verfahrbarkeit aus und bringt auch einen 1-Meter-Ausschub der obendrein überarbeiteten Plattform.

Mit drei eigenen Elektroscheren und zwei Dieselscheren beschränkt sich die Auswahl bei Manitou auf Arbeitshöhen zwischen 7,8 und rund zwölf Meter. Die Elektroscheren sind standardmäßig mit einfachem Plattformausschub ausgestattet, sodass dem Anwender 2,74 Meter bei der 78SEC und 3,33 Meter bei den beiden Modellen 100 SEC und 120SE zur Verfügung stehen. Vor fünf Jahren hat das Unternehmen mit Genie »



Haulotte hat die Optimum 8 überarbeitet

TAKING YOU **HIGHER**TM



GERINGES GEWICHT

HOHE EFFIZIENZ

Genie[®]
A TEREX BRAND

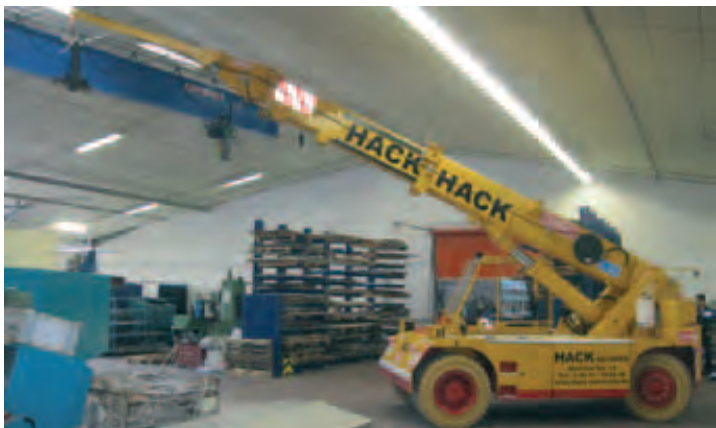
DIE NEUE LEICHTGEWICHTIGE GENIE[®] GELENKTELESKOPARBEITSBÜHNE

Die Genie[®] ZTM-33/18 vereint die Vorteile einer echten Elektromaschine mit Vielseitigkeit und Unabhängigkeit, wie sie bei der Routinewartung im Außeneinsatz benötigt werden. Ein enger Wenderadius und das Fast Mast[™] System erleichtern das präzise Manövrieren und Positionieren der Z-33/18 in Innenräumen auf empfindlichen Böden und mit beengtem Platz, beispielsweise in Flughäfen, Einkaufszentren oder Veranstaltungssälen. Zu den Leistungsmerkmalen gehören wahlweise nichtmarkierende Vollgummireifen oder nichtmarkierende Multifunktionsreifen, lange Arbeitszyklen dank verbrauchsarmen Drehstrom-Antriebssystems, eine hohe Bodenfreiheit und die Verfahrbarkeit in voller Arbeitshöhe.

WWW.GENIELIFT.DE

AWP-INFOEUROPE@TEREX.COM

© 2015 Terex Corporation. Genie und Taking You Higher sind Markenzeichen der Terex Corporation oder deren Tochterunternehmen.



PICK and CARRY



HOLLAND LIFT

hybrid at great height

Eine Maschine die alle Ihre Wünsche erfüllt!

Innovation in großer Höhe. Schon seit dreißig Jahren. Eine Tradition, die uns zum Marktführer gemacht hat. Unsere neueste Arbeitsbühne hat einen parallelen Hybridantrieb. Es ist eine ökologische Maschine, die alle Ihre Wünsche erfüllt:

- Geeignet für Arbeiten im Innen- und Außenbereich.
- Geringer Kraftstoffverbrauch.
- Ermöglicht emissionsfreies Arbeiten ohne Leistungseinschränkungen.

Wenn Sie sich für einen Holland Lift entscheiden, entscheiden Sie sich für eine betriebssichere Investition:

- Umfangreiches Sortiment.
- Sonderwünsche auf Anfrage.
- Arbeitshöhen von 15 bis 34 Metern.
- Stabile Konstruktionen und hochwertige Teile.
- Hebeleistung bis 1.000 Kg.
- Führt einschließlich Ladung auf volle Höhe.



Holland Lift International bv

Anodeweg 1 • NL-1627 LJ Hoorn • The Netherlands
t: +31 (0) 229 285 555 • e: info@hollandlift.com
www.hollandlift.com

ORMIG S.p.A. PIAZZALE ORMIG
15076 OVADA (AL) ITALY
TEL. (+39) 0143.80051 r.a. - FAX (+39) 0143.86568
E-mail: mktg@ormigspa.com - sales@ormigspa.com
www.ormig.com - www.pickandcarry.com





Erstmals auf deutschen Boden zu sehen waren die Geräte von ELS zur letzten bauma in München



Die neue JLG 5394 RT

» vereinbart, dass Manitou die beiden Geländescheren mit zehn und zwölf Meter Arbeitshöhe unter seiner Marke mitverkaufen kann. Manitou hat so sein Programm breiter aufgestellt.

Die Türkei ist ein aufstrebendes Land (s. *Kran & Bühne* Ausgabe 117, Februar 2014). Dementsprechend ist es nur selbstverständlich, dass auch hier sich Unternehmen im Bereich der Arbeitsbühnentechnik entwickeln.

Mit ELS Makine ist nun ein Hersteller auf dem Tableau, der sich dem Wettbewerb hierzulande stellen will. Es ist vielleicht noch nicht alles in der Form, wie es hierzulande gewünscht wird, dennoch bleibt es nicht lange abzuwarten, bis Maschinen des Herstellers den Weg auch in die EU und nach Deutschland finden. Das Programm an Scherenbühnen umfasst derzeit zwei Baureihen mit Baubreiten von 80 beziehungsweise 120 Zentimeter und Arbeitshöhen von acht und 14 Metern. <<



Die XL14 RTD von Airo

ES GEHT UM KREATIVITÄT.

www.cramo.de
www.cramo-arbeitsbuehnen.de



fair und sicher mieten
0800/0027266

UNTER ZEITDRUCK ZEIGT SICH, WER WIRKLICH ETWAS KANN.
Fordern Sie uns und wir stellen uns dem auf einzigartige Weise.
Immer pünktlich zu sein ist nicht genug – wir streben nach
höheren Service-Standards, besseren Partnerschaften und
großartigeren Arbeitstagen.

Was wir versprechen liefern wir auch: www.cramogreatday.com

FOR A GREAT DAY AT WORK

C R A M O



ISOLI Neues Denken
Neue Möglichkeiten

ERFÜLLT ALLE IHRE
ANFORDERUNGEN
Keine Kompromisse

LKW ARBEITSBÜHNEN
von 14 bis 36 Meter

Mehr auf www.isoli.com



Veränderungen machen sich breit bei den Telesaplern. Viele Hersteller haben neue Baureihen herausgebracht, diese entschlackt oder zumindest überarbeitet. Alexander Ochs fasst zusammen.

Merlo sorgte für ordentlich „Grünfläche“ auf der Intermat

Tief gestapelt



Der RTH 5.35 ist Magnis größter Telesapler



Genie will mit dem GTH-4018 durchstarten

Betrachtet man die Modellpalette, wie sie die Hersteller, sagen wir, vor fünf bis zehn Jahren im Angebot hatten, so muss man heute feststellen: Vieles hat sich geändert. In unserer jährlichen Zusammenstellung „Wer hat den Längsten?“ (*Kran & Bühne* Nr. 125, Februar 2015) haben wir konstatiert: „Maschinen mit Leistungsdaten, die offensichtlich ein wenig am Bedarf vorbeigingen, werden nicht mehr gefertigt. Dafür überwiegen jetzt von den Eckdaten her graduell sich mehr ähnelnde Teleskoplader: So bieten die Topmodelle hinsichtlich der Hubhöhe fast durch die Bank weg Traglasten zwischen vier und fünf Tonnen.“ Dessen ungeachtet sorgen natürlich seit Jahren die sich verschärfenden Abgaswerte für ständiges Dauerfeuer, das auf die Ingenieure einprasselt und sie immer wieder zu neuen Anpassungen, Verrenkungen und Anstrengungen zwingt. Dabei können selbstverständlich Innovationen herauskommen, die wegweisend sind; dabei wird aber auch eine gigantische Verschwendung produziert, und zwar an Zeit und Entwicklungsenergie.

Newcomer ist **Magni TH** aus Castelfranco Emilia in Norditalien. Die Firma ist erst vor drei Jahren frisch ins Geschäft eingestiegen, hat aber große Ziele und kann im Werk auf 6.000 Quadratmetern zwischen 800 und 1.000 Maschinen jährlich vom Band laufen lassen. Der Schwerpunkt liegt auf rotierenden Teleskopladern (Baureihe RTH) und Schwerlaststaplern (HTH). Mittlerweile umfasst die Palette bereits 16

Modelle bis hinauf zu 35 Metern Hubhöhe und sechs Tonnen Tragkraft. Solche Highend-Eckdaten vereint das Topmodell von Magni in sich, der RTH 35.5S, der Teleskoplader mit der höchsten Hubhöhe überhaupt. Auf 34,7 Metern hebt er noch 2,2 Tonnen. Bei den Hydraulikkomponenten setzt Magni auf Bosch Rexroth, während der Motor (170 kW) von Mercedes stammt, und Euro 4 final entspricht. Der sechsteilige Ausleger wird von zwei außen liegenden Zylindern angefahren, zum Ausfahren und zum Heben. Am unteren Ende hat Magni auf der Intermat seine kompakte Baureihe, die sogenannte *Smart Series*, neu eingeführt. Die vier Modelle RTH 5.18, RTH 5.21, RTH 5.23 und RTH 5.25 der Reihe meistern allesamt fünf Tonnen und Hubhöhen zwischen 18 und 25 Metern. Die Motorisierung erfolgt wahlweise durch JCB Ecomax Tier 4 Final 93 kW oder Deutz Tier4 Final 100 kW.

Alles easy

Nur wenige Meter von Magnis Stammsitz entfernt fertigt **Manitou** seine ebenso knallroten Teleskopstapler. Auch werden hier, genau wie beim jungen Mitbewerber, die Schwerlaststapler und die Rotierenden gefertigt. Vor fünf Jahren brachte Manitou eine vereinfachte Drehbaren-Baureihe heraus, die auf den Namen *Easy* hört. Entkomplexisierung und einfache Handhabung, insbesondere mit dem Vermietgeschäft im Hinterkopf, sind einer der Trends der Stunde. Beim Erfolgsmodell MT 625 Easy – in vier Jahren wurden 6.000 Stück verkauft – wurde geschickt >>



Mit kleinerem Motor und fast gleichen Leistungsdaten kommt die Easy-Version von Manitou MT625 daher

» die Methode des Downsizing angewendet, sodass mit dem jetzt eingebauten 36-kW-Kubota-Motor die Schwelle zur Regulierung unterschritten wurde. Dem Standardmodell mit 75 PS steht nun diese Easy-Version zur Seite mit nur 49 PS, was den Einbau eines Partikelfilters überflüssig macht. Die Leistungsdaten sind dabei so gut wie identisch. Anders gesagt: einfache Technologie mit optimierter Motorisierung. Auch einfach – im Sinne von „Intuitiv“ – gibt sich der neue MRT 3255, angetrieben von einem Mercedes 231 PS Tier 4 Final SCR Motor. Der 3255 ersetzt den 3050 und verfügt über eine nominelle Kapazität von 5,5 Tonnen auf 600 mm im Bereich der Hubgabel. Das heißt, er kann entweder eine fünf Tonnen schwere Last zehn Meter weit transportieren oder 2,5 Tonnen auf die maximale Hubhöhe von 31,6 Metern heben. Alternativ kann er mit einer 7,2-Tonnen- oder 12-Tonnen-Winde – in dem Fall: am Auslegerende – bestückt werden. Neu sind zudem ein stufenloses Getriebe („Continuously Variable Transmission“, CVT), eine „Hydro Pneumatic System“-Aufhängung zur Höhenverstellung sowie Neigungsausgleich.

Den Fokus gelegt auf „Vermieterfreundlichkeit“ hat auch der US-Hersteller **JLG**, der zuletzt seine „Rental Series“ vorgestellt hat. Sie besteht aus den beiden Modellen 3614RS und 4017RS mit 3,6 Tonnen Tragkraft und 14 Meter Hubhöhe sowie vier Tonnen in Kombination mit 13 Metern. Durch den Erwerb von Gradall im Jahre 1999 kam JLG überhaupt erst zur Produktion von Teleskopladern. Mittlerweile gehören auch die Marken Deutz Fahr und Sky Trak zum Portfolio. Vor wenigen Wochen hat JLG eine Schallmauer durchbrochen und den Telesstapler Nr. 100.000 hergestellt. „Aufeinandergestapelt würden sie eine Säule ergeben, die so hoch ist wie 609 mal das Empire State Building“, frohlockt das Unternehmen. Etienne Bourcier, Direktor Teleskoplader EMEA bei JLG, ist sich sicher: „Service, Innovation und die Zuverlässigkeit der Maschinen haben JLG zu einem der Top-3-Telesstaplerhersteller weltweit gemacht.“

Auf „grün“ schaltete in Paris naturgemäß der italienische Hersteller **Merlo**. Von seinem neuen modularen Konzept der Turbofarmer-Baureihe abgeleitet, startete das Unternehmen seine neue Baureihe kompakter Telesstapler für den Bau mit den Modellen P 33.7 und P 30.9, deren Fertigung im 4. Quartal anlaufen soll. Zur Wahl stehen Eu-

ro-IIIb-Motoren mit 75 oder 120 Pferdestärken. Gegenüber den Vorgängern geben sich beide Maschinen stärker in der Leistung. Der P33.7 hebt jetzt hundert Kilogramm mehr und somit maximal 3,3 Tonnen und steigert zudem die maximale Hubhöhe von sechs auf sieben Meter – gegenüber dem 32.6. Der P30.9 trumpft auf mit einem Hubkraft-Plus von 200 Kilogramm auf drei Tonnen und einem Meter mehr Hubhöhe im Vergleich zum Vorgänger P28.8, sodass die Neuheit nun neun Meter erzielt. Ergänzend werden L-Versionen angeboten – L für „Low Profile“ – mit den gleichen Eckdaten, nur ist die Bauhöhe geringer. Anders die Kabine: „Die 1,01 Meter-Kabine ist die breiteste, die am Markt erhältlich ist“, sagt Unternehmenschef Amilcaro Merlo. Diese ist, in dieser Kategorie neu, mit einer Schwingungsdämpfung ausgestattet. Hinzu kommt das neue mit einem „Intermat Gold Award“ prämierte Sicherheitssystem MTSS zur Prüfung der Quer- und Längsstabilität. „Daran hat bislang kein anderer Hersteller gedacht“, freut sich Marketingdirektor Matteo Benedetto. In der mittleren Baureihe neu sind die vom P34.7 abgeleiteten Panoramic-Modelle P 35.7 und P 33.9 mit ebenso verbesserten Werten. Der P 35.7 kommt auf 3,5 Tonnen und sieben Meter Hubhöhe, der P 33.9 auf 3,3 Tonnen maximale



Bobcats TL358-6 ist 2,10 Meter hoch und breit und hebt drei Tonnen in der „+“-Version

Hubkraft und neun Meter Hubhöhe, also zwei Meter mehr als zuvor. Dem modularen Konzept sei es geschuldet, dass die Neuheiten zu einem kompakter, zum anderen leichter sind, so Benedetto. So sinkt die Bauhöhe von 2,45 auf 2,25 Meter, während beim Gewicht um tausend Kilo auf 6,6 Tonnen abgespeckt wurde. Alle diese Teleskoplader können auf der Straße mit 40 km/h verfahren werden und sind mit einer Vielzahl technologischer Features gespickt. Zudem fällt die Modellvielfalt auf. Merlo bietet acht Kompakt-Telesstapler, von denen der kleinste zweieinhalb Tonnen hebt und auf sechs Meter Hubhöhe kommt – bei Abmessungen von 1,8 Meter Breite und 1,77 Meter Höhe. Bis zu dreißig Meter geht es bei Merlo mit dem längsten Arm am Roto 40.30 MCSS in die Höhe. Zusatzausleger oder die Space-Bühne können dies um bis zu elf Meter erweitern. Und die maximale Hubkraft beträgt beim stärksten Modell des Herstellers, dem P 120.10 HM, zwölf Tonnen. „Neben dem Trend der zunehmenden Hubarmlänge verzeichnen wir ebenfalls eine starke Entwicklung in Richtung Klein-Teleskop“, erläutert Henrich Clewing, Geschäftsführer von Merlo Deutschland.

Liebherr, erst 2006 in dieses Segment eingestiegen, hat Ende 2014 seine aus vier Modellen bestehende Baureihe mit Hubhöhen von 7 bis 13 Metern und Traglasten zwischen 3,2 und 5 Tonnen um drei neue Exemplare erweitert – nach unten hin. Im Bereich von sieben Meter Hubhöhe rangieren alle drei Neuheiten, wobei ihre Traglasten zwischen 3,2 und 4,1 Tonnen liegen und das Eigengewicht um die sieben Tonnen beträgt. »

Den Fortschritt erleben.

LTR-Teleskop-Raupenkrane von Liebherr.

- Hervorragende Geländegängigkeit und Manövrierbarkeit
- „Pick-and-Carry“, Verfahren unter voller Last
- Kurze Rüstzeiten
- Kranarbeit bis 4° Seitenneigung auch auf reduzierter Spurbreite
- Schnelles Umsetzen auf der Baustelle



Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Postfach 1361
89582 Ehingen/Do., Deutschland
Tel.: +49 7391 502 0
E-Mail: info.lwe@liebherr.com
www.facebook.com/LiebherrConstruction
www.liebherr.com

LIEBHERR

Die Firmengruppe

» Bei der Entwicklung standen insbesondere die Anforderungen von Unternehmen der Bauindustrie und der Vermietung im Vordergrund“, lässt Liebherr Telfs, Österreich, verlauten, wo die Stapler in einer eigenen Fertigungslinie produziert werden. Neu gestaltet wurde die Fahrerkonsole. Angetrieben werden die Modelle TL 432-7, TL 436-7 und TL 441-7 von einem stufenlosen Hydrostat. Der Lüfter wird elektronisch gesteuert und die Kühlleistung in Abhängigkeit von Außentemperatur und Einsatzbedingungen bedarfsgerecht bereitgestellt, so der Hersteller. Damit wird eine Kraftstoffeinsparung erzielt, die Schallemissionen können gesenkt und die allgemeine Effizienz im Betrieb erhöht werden. Ziel erreicht sozusagen.

Neu motorisiert hat **Haulotte** seine sieben Modelle umfassende Palette, die bis vier Tonnen und 17 Meter hinaufreicht. Die Franzosen setzen dabei auf den US-Motorhersteller Kohler. „HTL-Teleskoplader sind die einzigen Telehand-

ler im Bereich der 10, 14 und 17 Meter, die ohne Partikelfilter und AdBlue-Abgasnachbehandlung auskommen und die Tier4-final-Standards erfüllen“, heißt es seitens Haulotte. So fallen Arbeitsunterbrechungen durch die vom Benutzer als nervig empfundene Filterreinigung weg.

Nicht nur Merlo, Manitou und Magni produzieren in Italien, auch **Genie**. Der US-Konzern hat in den letzten beiden Jahren ordentlich investiert in seine neue Serie der GTH-Teleskopstapler, gefertigt in Umbertide (siehe *Kran & Bühne* Nr. 123, S. 43). Im Fokus: Miet- und Endkunden. Dabei wurde das vormals aus über 40 Modellen bestehende Portfolio kräftig entschlackt und auf Vordermann gebracht – oben drein sowohl einfach zu bedienen als auch zu warten. Auf dem Testgelände mussten sich die neuen Teleskopstapler laut Hersteller strengsten Prüfungen unter extremen Bedingungen unterziehen, Tag für Tag, über Hunderte von Stunden – analog zu zehn Jahren Baustellenbetrieb. Das Resultat: sechs Modelle mit neuen Motoren. Der neue GTH-4018 soll sich genauso wie die anderen fünf zum „Referenzprodukt auf dem Markt für Teleskopstapler“ mausern, peilt Genie an. Carlo Forini, Direktor für Business Development & Produktmanagement bei Terex AWP, fasst zusammen: „Wir erkennen einen gleichbleibenden Markttrend zu den Modellen mit hoher Reichweite und den rotierenden.“

Als Allrounder mit Riesenpalette gilt **Dieci**. Gebaut werden starre Teleskopen, Rotoren und Knicklenker, und das mit allen drei bekannten Antriebsarten: Wandler, Hydrostat und Vario-Antrieb, also Hydrostat mit einer 45-Grad-Verstellpumpe. Neuer Höhen-Meister im Programm, frisch von der Intermat, ist der 30-Meter-Pegasus in der Version 2.0. Die Pegasus-Rotoren der neuen 2.0-Serie können die Stützen unterschiedlich weit ausfahren, und ein Programm berechnet das jeweils aktuelle Lastdiagramm. Zudem gibt es als Option das Fahren mit um 180 Grad gedrehtem Oberwagen. Ebenso neu: der 19-Tonnen-Hercules. „In der Industrie geht es hauptsächlich in die Richtung ‚immer höher und stärker‘. Hierfür ist Dieci bestens aufgestellt mit seinen Hercules-Schwerlastteleskopen und den Pegasus-Rotoren“, findet Alexander Nikolaus, Verkaufsleiter Dieci Deutschland. Ähnlich **Bobcat**: „Wir beobachten Trends, die auf eine höhere Tragkraft der Teleskoplader abzielen. So verzeichnen wir bei 14- und 18-Meter-Teleskopladern eine hohe Nachfrage nach einer Hubkraft von vier Tonnen, bei Roto-Teleskopen bis zu fünf Tonnen“, erklärt René Kappus, Bobcat Gebietsverkaufsleiter D/A/CH. Die Doosan-Tochter hat gerade in Paris ihr Kompaktteleskop TL358-6 mit sechs Metern Hubhöhe und wahlweise 2,6 oder 3 Tonnen Hubleistung enthüllt. Darüber hinaus bringt Bobcat die Modelle T35130S und T35140S mit 13 und 14 Metern Hubhöhe und 3,5 Tonnen Hubkraft.



Um 360 Grad in der Horizontale rotieren kann der Romastor

Romastor – 360-Grad-Anbaugerät

Die Firma R & R Verkoop en Productontwikkeling aus den Niederlanden hat einen um 360 Grad horizontal rotierenden Gabelträger entwickelt, ein Anbaugerät für Teleskoplader aller Marken, egal ob starr oder rotierend. Der sogenannte „Romastor“ wiegt lediglich 630 Kilogramm, kann aber 2,5 Tonnen heben. Laut Hersteller können damit 20 Prozent Kosten- und 30 Prozent Zeitersparnis erzielt werden. Lange Gegenstände beispielsweise lassen sich durch die Drehung wesentlich leichter einbringen, Paletten können leichter entladen werden. Am Stapler selber muss nichts geändert werden. Der Romastor ist patentiert und vom TÜV abgenommen.

KRAN&BÜHNE



Der Hercules 190.10 ist einer der Neuzugänge bei Dieci

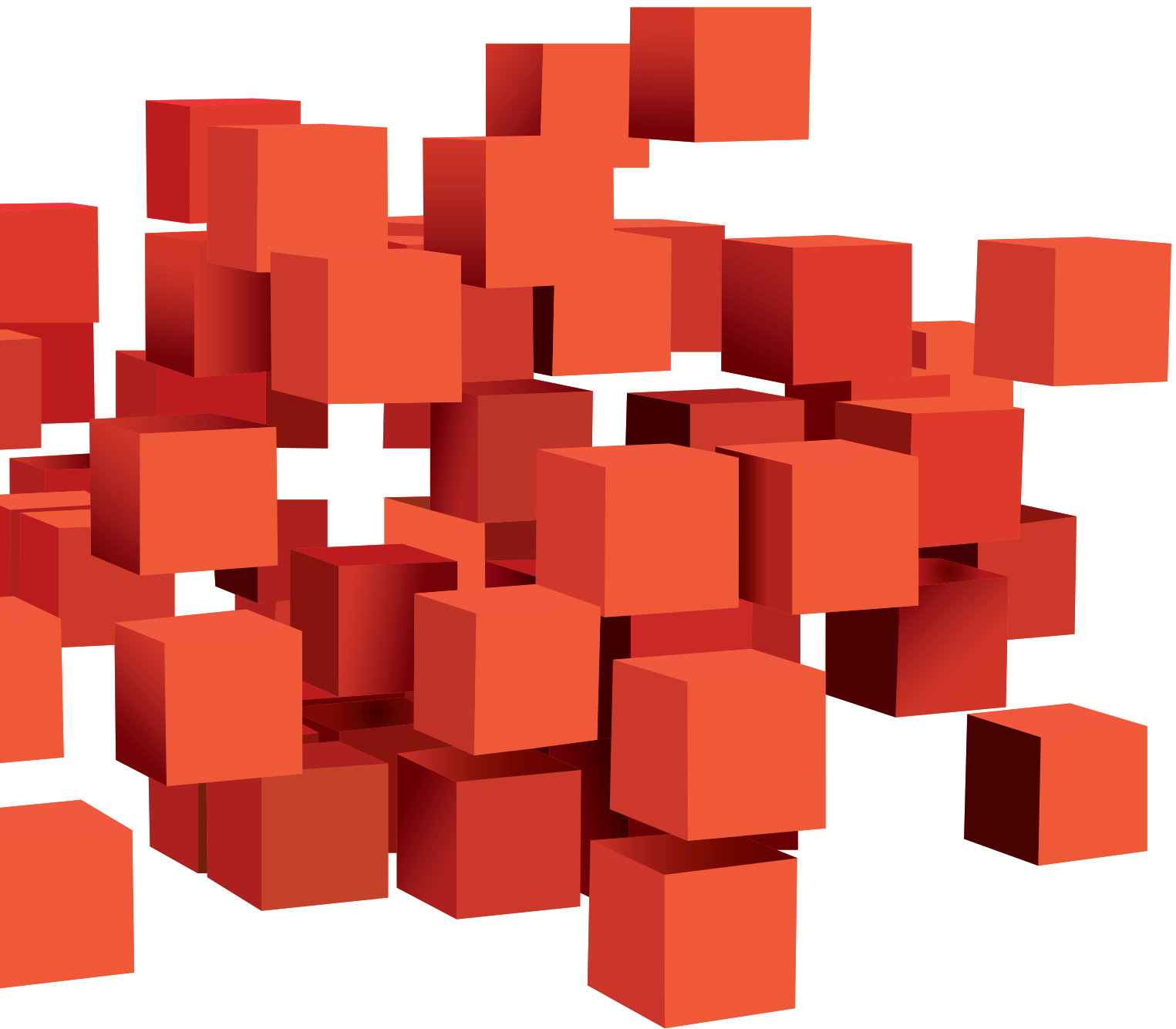


Auf dem Heimatmarkt erfolgte die Premiere der neuen Haulotte-Telesstapler



Wacker Neusons Teleskoplader TH955 wird von der Bayerischen Zugspitzbahn in Garmisch eingesetzt





NEUER TEILBEREICH:
CLEANTECH



SUISSE PUBLIC

Schweizer Fachmesse für öffentliche Betriebe und Verwaltungen

Bern, 16.–19.6.2015

www.suissepublic.ch

Veranstalter

BERNEXPO
GRUPE

Patronat

Schweizerischer Städteverband
Union des villes suisses
Unione delle città svizzere



Schweizerischer
Gemeindeverband

Partner



Messe für das Wasserfach

Schweizerischer Feuerwehrverband
Fédération suisse des sapeurs-pompiers
Federazione svizzera dei pompieri
Federaziun svizra dals pumpiers



Solo Gyps

**DER SCHNELLSTE UND SICHERSTE WEG,
UM GIPSDECKEN ZU INSTALLIEREN.**

INNOVATIVE LÖSUNGEN SEIT 1995

**MAN BRAUCHT ZEIT UND ERFAHRUNG, UM QUALITÄT-PRODUKTE
ZU SCHAFFEN. DIE FIRMA BRAVI IST 20 JAHREN DABEI, IHREN
KUNDEN IN JEDER PHASE ZU UNTERSTÜTZEN UND ZU BERATEN.**

Zuverlässiger Partner und immer vorhanden,
bietet die Firma **BRAVI** eine 360-Grad Unterstützung, was darauf hindeutet,
immer das Beste den Kunden anzubieten, um Zusammen zu wachsen.

BRAVI
www.braviisol.com

www.vertikal.net

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

Ihr Vorteil!

Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt *Kran & Bühne* mit praxisorientierten Artikeln nach. Mit unseren Publikationen helfen wir den Lesern, gerade bei härteren Marktbedingungen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Artikel werden von einem erfahrenen, international und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. *Kran & Bühne* liefert dem Leser Neuigkeiten und Baustellenberichte. Ein wichtiger Bestandteil sind dabei harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist.

Abonnieren Sie jetzt einfach & bequem!

Per Fax: (07 61) 88 66 814
 oder per Post: Kran & Bühne | Sundgaullee 15 | D-79114 Freiburg
 Tel. (07 61) 89 78 66-0 | Fax (07 61) 88 66 814 | E-Mail: info@vertikal.net | www.vertikal.net

Ja, ich abonniere *Kran & Bühne* für ein Jahr (8 Ausgaben) für 26,- Euro (inkl. 7% MwSt.) frei Haus (bzw. 39,- Euro für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

» Name/Vorname:

» Firma:
Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)

» Straße/Postfach:

» Postleitzahl/Ort:

» Land:

» Tel.:

» Fax:

» E-Mail-Adresse:

» 1. Unterschrift des Abonnenten:

» Ich wünsche folgende Zahlungsweise:

Bargeldlos per Bankeinzug gegen Rechnung
(nur in Deutschland)

» IBAN:

» BIC:

» Geldinstitut:

» Firma:

» Postleitzahl/Ort:

Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von 26,- Euro für o.g. Firma/Anschrift vorgenommen werden kann.

» 2. Unterschrift des Abonnenten:

Widerrufgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückerstattet.

Suisse macht Public



Auf einen Blick

Messedauer: Dienstag, 16. Juni bis Freitag, 19. Juni 2015
Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 9-17 Uhr, Freitag 9-16 Uhr
Eintrittspreise: Erwachsene: CHF 25, ermäßigt CHF 15.
 Kinder bis 16 Jahre in Begleitung Erwachsener gratis.
 Hunde sind auf der Messe nicht erlaubt.

KRAN&BÜHNE

Über 500 Aussteller präsentieren sich in Bern zur Schweizer Leistungsschau für den öffentlichen Sektor.

Mitte Juni mitten in der Schweiz: Die 22. Ausgabe der alle zwei Jahre anstehenden Suisse Public findet diesmal vom 16. bis 19. Juni in Bern statt. Bislang haben sich bereits über 500 Aussteller angemeldet; zuletzt waren es rund 600. Gezeigt werden Trends und Produktneuheiten aus den Bereichen Kommunalmaschinen und -geräte, Feuerwehr-, Wehr- und Rettungsdienste, Informatik, Straßen, Beschilderung und Recycling. „Damit ist die Suisse Public die größte und einzige Schweizer Fachmesse für den öffentlichen Sektor“, heben die Veranstalter hervor. Premiere feiert der Bereich Cleantech: Die Aussteller in diesem Bereich zeigen Trends und Lösungen für die nachhaltige Entwicklung von Gemeinde, Stadt, Industrie und Gewerbe. Themenbereiche sind neben der Nachhaltigkeit erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Mobilität oder Raumplanung.

Aus dem Feld der Arbeitsbühnen sind diverse Akteure am Start. So zeigt Alclac beispielsweise die Produkte von Ommelift und Haulotte sowie Bauaufzüge und Transportbühnen von Geda. Am Stand von Accès Elévatiq ue können Sie sich informieren über die jüngsten Neuheiten von Airo, Custers und sowie Trigo und France Elévateur, während Hubitec voll auf Ruthmann setzt. Von Bronto Skylift gibt es sowohl LKW-Bühnen für den Industrie- und Kommunalbereich – bei der Maltech.ch – als auch Hubretter zu sehen, und zwar am Stand von Bronto direkt. Spannung verspricht bei Maltech auch die Vorstellung der Hybrid-LKW-Bühne FE 28 von France Elévateur auf einem 18-Tonnen-Fahrgestell. Das Batteriepack des FE 28 ermöglicht es, je nach Belastung vier Stunden und mehr mit Elektroantrieb emissionsarm zu arbeiten. Eric Hunziker, CEO der Maltech.ch AG, schwärmt: „Wir sind überzeugt, dass die Kombination von Hybridantrieb, Effizienz und Kompaktheit die Zukunft im Einsatz in der City ist. Die Dichte an Vorschriften in stark überbauten Gebieten wird immer größer, der FE 28 ist die perfekte Antwort darauf.“

Palfingers frisch IAPA-prämierte 48-Meter-Bühne P480 gibt es am Stand der UP AG zu sehen. Dort zeigt der mit Abstand größte Schweizer Vermieter auch die Geräte von Genie wie die Elektrogelenkteleskoparbeitsbühne Z 33/18 sowie zwei Modelle der neuen Teleskopstapler-Generation und die geländetaugliche E 140 P von GSR, einen Bühnenaufbau auf einem Ford Ranger mit gut 13 Metern Arbeitshöhe. Zugpferd der UP AG allerdings ist die neue 26-Meter-Raupe Hinowa Lightlift 26.14, welche gerade auf der Intermat ihre Premiere feierte und jetzt schon hier zu sehen ist.

Feresta zeigt unter anderem die vollhydraulische Easylift-Raupenarbeitsbühne R130 mit 12 Metern Arbeitshöhe sowie den einen oder anderen Pusharound- und Low-Level-Lift wie den Ecolift von Power Towers. Ein breites Portfolio bietet Sky Access an: Arbeitsbühnen von Hinowa, Skyjack, Denka-Lift, PB Lifttechnik und ATN. Ähnlich bei Schuler & Schuler: Das Unternehmen aus Immensee am Zugersee bietet Pop-Up-Lifte, Raupenarbeitsbühnen von Oil & Steel wie auch von Dinolift, Scheren von Holland Lift sowie das Programm von Snorkel und auch den Giraf Track.

Kranseitig wird auch etwa geboten: HMF-Ladekrane zeigt Haueter Kran, während die Arbor AG mit Dieci-Teleskopstaplern und neuerdings auch Jekko-Minikranen und Straddle Carrier (Reifenportalkranen) von Combilift aufwarten kann. Krantech hat die Ladekrane von Ferrari im Gepäck, Walser Schweiz die Knickarmkrane von Palfinger, und Stirnimann bietet das volle Programm von der Bühne bis zum Kran. Feuerwehrtechnik satt zeigt die Rosenbauer AG. **K & B**

Arbeitsbühnen für insbesondere den kommunalen Bereich sind stark präsent



Ausstellerliste



Aussteller	Stand
Accès et Elévatique	F 164
Alelic AG	F 307
Arbor AG	F 315
Bernard Frei & Cie	F 123
Bronto Skylift AG	F 103
Ecolistec AG	Halle 3.2 / E27
Feresta GmbH	F 163
Haueter Kran AG	Halle 3.0, D04
Hubitec AG	F 154
Indupro AG	F 602
Krantech GmbH	Halle 3.0, D08
Maltech.ch AG	F 601
Matter Hydraulik AG	Halle 4.1, D08
Rohrer-Marti AG	Halle 3.0, D06
Rosenbauer AG	F 045
Schuler & Schuler AG	F 605
SkyAccess AG	F 305
Skyworker Trade AG	F 601
Stirnemann AG	F 604
UP AG	F 604
VSAA Verband Schweizer Arbeitsbühnen Anbieter	F 600
WS Skyworker AG	F 600
Walser Schweiz AG	F 176 & Halle 4.1, A10

Soweit nicht anders vermerkt, befinden sich die Stände im Freigelände (F).



Die UP AG bringt Palfingers P480 mit zur Messe



Das Messegelände Bern aus der Vogelperspektive

Anreise



Bild: Reaast, Wikimedia Commons

Durch die gute Verkehrsanbindung an das öffentliche Schienen- und Straßennetz (A1, A6, A12) ist der Messeplatz Bern unmittelbar und bequem zu erreichen. Innerhalb einer Stunde Fahrzeit erreicht man Bern aus allen größeren Wirtschaftsdestinationen (Zürich, Basel, Großraum Genfer See).

... mit dem Zug: Ab Hauptbahnhof Bern entweder mit der Straßenbahn Nr. 9 (die „Tram“ fährt tagsüber alle 6 Minuten) bis Guisanplatz Expo oder mit Bus Nr. 20 bis Station Wankdorf Bahnhof, dann mit Tram Nr. 9 bis Wankdorf Center. Die S-Bahnen 1, 2, 3 und 4 sowie 31 und 44 halten auch an der S-Bahn-Station Wankdorf.

... mit dem Flugzeug: Der Airport-Bus fährt im Halbstunden-Takt von der S-Bahn-Station Belp zum Flughafen. Die S-Bahn verbindet Bern und Belp im Viertelstunden-Takt.

... mit dem Auto: Das Messegelände liegt wenige hundert Meter neben dem Autobahnkreuz Wankdorf. Folgen Sie ab der Autobahnausfahrt der Beschilderung „Expo“. Auf dem Messegelände stehen rund 2.500 Parkplätze zur Verfügung. – Füttern Sie Ihr Navi mit den GPS-Koordinaten WSG 84: N46°57.5920 E007°28.0900 oder geben Sie die Adresse Mingerstrasse 6 in 3014 Bern ein.

Mingerstrasse 6 | 3014 Bern | www.bernexpo.ch | Telefon: 031 340 11 11 | Telefax: 031 340 11 10

BERNEXPO[®] GRUPE



LECTURA VALUATION

**LECTURA LIEFERT
DIE RICHTIGEN DATEN**



valuation.lectura.de



WS SKYWORKER® Arbeitsbühnen-Vermietung



neu im Zentrum der Schweiz, direkt an der A1

Dünnerstrasse 24, 4702 Oensingen
Tel. + 41 61 816 60 05, miete@ws-skyworker.ch

Basel - Bern - Luzern - Zürich
Winterthur - Mittelland - Lausanne

Mietservice für die ganze Schweiz gratis unter 0800 813 813

Mobil-
krane?

Mobile
cranes?

Bühnen?

Suchen Sie einen **Vermieter?**
Informieren Sie sich unter

<http://www.vertikal.net/de/vermieter-verzeichnis/>

Sehen & gesehen werden!

?

Tower-
cranes?

Turmdreh-
krane?

Minikrane?

Öffentliche Betriebe · Handwerk · Baubranche · Industrie · Facility-Management · Hallenbau · Gartenbau

UP GROUP
ZÜRICH · BERN · GENÈVE
Für jeden Einsatz
die passende
Arbeitsbühne

Genie
A TEREX BRAND

«Ob Grossbaustelle
oder Eigenheim –
der UP-Service
ist immer top.»

Alain Albisser, Polier

SUISSE PUBLIC
Bern, 16.-19. Juni 2015
Stand 604, Freigelände Zone 3

Verkauf
Vermietung
Service
Ausbildung

UP AG **UP SA**
für Höchstleistungen Le service total de qualité

Über **1300 Arbeitsbühnen** an rund
35 Standorten in der Schweiz.

Arbeiten auf höchstem Niveau. **UP AG**
Tel. 0844 807 807 · www.upgroup.ch



Fokus Feuerwehr



Der Alufiver von KLAAS

Brandherde und Bergungen, Unfälle und Umweltschäden: Gründe für die Feuerwehr auszurücken, gibt es genug. Welche Fahrzeuge gibt es aus der Branche? Kran & Bühne bringt Sie auf den Stand.

„Wenn es um Brand- und Katastrophenschutz, Rettung und Sicherheit geht, dann führt vom 8. bis 13. Juni 2015 kein Weg an Hannover vorbei“, frohlocken die Macher der Interschutz. Sie haben gut reden, ist sie doch die wichtigste Messe auf diesem Sektor weltweit. Leistungsschau des Löschens, Fixpunkt der Feuerwehrbranche.

Um ihre Aufgaben entsprechend erfüllen zu können – die in der Regel mit den Schlagworten Retten, Löschen, Bergen, Schützen subsumiert

werden – benötigen die Einsatzkräfte geeignetes Gerät, vom Hubretter bis zum Bergungskran. Insbesondere aufgrund der weiter wachsenden Gebäudehöhen darf es in Sachen Arbeitshöhe gerne etwas mehr sein.

Die umfassendste und obendrein fein abgestufte Palette im Bereich der Hubarbeitsbühnen für Feuerwehren hat wohl Bronto Skylift aus Finnland. Bronto hat insgesamt 21 Modelle zwischen 23 und 112 Metern und durch die Bank weg 500 Kilogramm Korblast im Programm, das

sich in drei Baureihen untergliedert: Die sieben RLX-Teleskoprettungsbühnen für Arbeitshöhen von 32 bis 55 Metern sind mit einem Rettungskorb ausgerüstet, während die zehn RPX-Modelle ohne Rettungsleiter daherkommen. Die RPX-Reihe ist geeignet für Arbeitshöhen von 32 bis 70 Metern. Die weltweit höchsten Hubretter gehen aufs Konto der HLA-Baureihe, welche erst bei 81 Metern anfängt und bis 112 Meter Höhe hinaufgeht. 112? Richtig gelesen. Bronto empfiehlt diese insbesondere für Feuerwehren in Großstädten mit entsprechender Infrastruk-

Stichwort: Hubrettungsfahrzeug

Das in Deutschland heute vorherrschende Hubrettungsfahrzeug ist die Drehleiter (DL, DLK) der Feuerwehr, insbesondere der genormte Standardtyp DLK 23-12, der mit seinem Arbeitskorb eine Nennrettungshöhe von 23 Metern bei 12 Metern Nennausladung erreicht. Gebäude, welche die Höhe von 22 Metern (Fußbodenhöhe eines Aufenthaltsraumes über Bodenniveau) überschreiten, gelten in Deutschland als Hochhäuser und müssen bautechnisch über zwei Rettungswege wie Sicherheitstreppenraum und Außentreppe verfügen.

Eine Alternative zur Drehleiter stellt der Teleskopmast (TM) mit Arbeitsbühne dar. Da dieser in der Regel über mehr Freiheitsgrade verfügt als die Drehleiter, können mit ihm Positionen angefahren werden, die mit Drehleitern nicht erreichbar sind. Diesem Vorteil stehen als Nachteile die längere Rüstzeit gegenüber, sowie bei vielen Modellen das Fehlen einer durchgängigen Leiter zur schnellen Rettung einer größeren Personenzahl.

Die Feuerwehr Reutlingen nahm kürzlich ihren LTM 1040-4.2 mit Vario Base in Empfang



CTEs 55-Meter-Rettungsbühne B-Fire 550 ging nach Paraiba in Brasilien



B32 von Rosenbauer



tur, sprich Hochhäusern. Aufgebaut sind die vier HLA-Bühnen auf einem Standard-Fahrgestell, sodass sie ihren Einsatzort gut über die Straße erreichen können. Die automatische Stützen-nivellierung sorgt dafür, dass das das Gerät laut Hersteller in nur 40 Sekunden vollständig abgestützt ist. Mit den HLA-Maschinen lassen sich auch Rettungseinsätze aus einer Höhe von 33 Stockwerken realisieren. Zusätzlich steht noch die Hubrettungsbühne F 32 TLK, montiert auf 2-Achs-Chassis, für Rettungs- und Feuerlöscheinsätze zur Wahl. Mit Hilfe der „Bronto+“-Automatik kann der wendige Bronto F 32 TLK auch auf engstem Raum abgestützt werden.

Hightech-Hubrettungsgeräte

Der Rosenbauer-Konzern sieht sich als weltweit führender Hersteller für Feuerwehrtechnik im abwehrenden Brand- und Katastrophenschutz. Den Bereich der Hubrettungsgeräte im Konzern deckt die Traditionsfirma Metz Aerials aus Karlsruhe ab, die seit 1998 dazugehört. Sie fertigt seit über 100 Jahren Feuerwehrfahrzeuge und deckt mit ihren vollautomatischen hydraulischen Drehleitern und Hubrettungsbühnen bis 62 Metern Rettungsbeziehungsweise 64 Meter Arbeitshöhe ab. Bei den Drehleitern stehen sieben Modelle zwischen 27 und 62 Metern zur Wahl, wobei die Metz L39 und die Metz L41 das L32-Konzept durch einen fünfteiligen Leitersatz erweitern, um so Arbeitshöhen von bis zu 41 Metern zu erreichen. Rosenbauer reklamiert den „tiefstmöglichen“ Unterflurbereich für seine Modelle, die dank der variablen Abstützung einen Neigungswinkel des Leitersatzes bis zu -22 Grad ermöglichen. Der 450-Kilogramm-Rettungskorb kann bis zu vier Personen aufnehmen und man kann von jeder Seite aus in den Korb einsteigen. Und für beengte Ein- oder Durchfahrten steht die Variante „XF“ parat: „extra flach“. Im besten Fall unterschreitet das Fahrzeug damit die drei-Meter-Marke. Die XF-Version gibt es für die Drehleitern L27, L32, L32A, L32A XS und L39. Die Baureihe der Bühnen umfasst bei Metz fünf Modelle zwischen 33 und 62 Meter. Highlights sind unter anderem Drehungen um 360 Grad – selbst bei Abstützung innerhalb der Fahrzeugkontur – sowie Features wie die Bodendrucküberwachung und der in die Stützensteuerung integrierte automatische Niveaueausgleich bis maximal elf Grad.

Mit der L62 zeigt Rosenbauer in Hannover „die höchste Feuerwehrdrehleiter der Welt in Aktion“ und mit der L20FA kommt ein ultrakompaktes Gerät mit kurzem Drehgestell. Die Drehleitern sind mit neuen Podien und Rettungskörben ausgestattet, und die L32A-XS wird erstmals mit optimiertem Korbarmwinkel gezeigt, der es ermöglicht, den Korb noch näher vor dem Fahrerhaus abzusenken.

Ins Rennen um die Gunst der Feuerwehren schickt Klaas seinen vor fünf Jahren als Konzept vorgestellten Allrounder, den „Alufiver“. Dahinter verbirgt sich ein Hubretter mit Kranfunktion, standardmäßig aufgebaut auf Mercedes Benz Atego 816. Der Hersteller lässt verlauten: „Die Technik des Alufiver basiert im Wesentlichen auf den Erfahrungen, die wir seit den 1990ern mit den inzwischen mehr als 2000 gebauten Aluminiumkränen gesammelt haben. Zudem sind wir seit über zehn Jahren essentiell an der Entwicklung und dem Bau des Multistar beteiligt.“ So könne man „ein völlig neuartiges und dennoch nahezu ausgereiftes Feuerwehreinsatzfahrzeug“ bauen. Der Hubretter bietet 30 Meter Rettungshöhe und 300 Kilogramm Korblast im horizontal in beide Richtungen um 25 Grad schwenkbaren Korb, während die Hubwinde Lasten von bis zu zwei Tonnen bei kleiner Ausladung wuppt. Dank der Klaas-Doppelsteuerung ist die Maschine sowohl aus bis zu 100 Metern Entfernung über die Funkfernsteuerung als auch aus der Bühne selbst steuerbar.

In dem Segment kein großer Player ist Liebherr, doch Obacht: Die Ehinger bauen bereits seit über 40 Jahren Feuerwehrkrane zwischen 25 und 70 Tonnen, dabei handelt es sich im Grunde um Serienkrane mit spezieller Ausstattung. Über hundert sind europaweit im Einsatz. Jüngste Auslieferung war ein LTM 1070-4.2 für die Reutlinger Feuerwehr. Der 4-Achs-Kran mit Bergwinde am Heck wiegt 48 Tonnen mit voller Ausrüstung einschließlich zehn Tonnen Ballast. Er hat als erster Feuerwehrkran aus Ehingen Liebherr's neues variables Stützensystem für schnelles Rüsten an Bord.

Jenseits der Alpen sind auch die Arbeitsbühnenhersteller Cela und CTE im Feuerwehrgeschäft aktiv. Seit den 90ern fertigt Bizzocchi Großgeräte für den Feuerwehreinsatz. Seit der



Aussteller

Aussteller	Stand
Klaas Alu-Kranbau	Freigelände K07/4
Bronto Skylift	Freigelände L07/1
Cela	Freigelände N06
CTE	Freigelände M07/1
Rosenbauer	Freigelände K06
HBC radiomatic	Halle 27, Stand N08
NBB Controls	Halle 12, Stand A20

Übernahme durch CTE firmiert die Reihe als B-Lift. Sie umfasst zur Zeit zwölf Modelle von 22 bis 62 Meter Höhe, welche seit vielen Jahren weltweit im Einsatz sind, vorwiegend bei Feuerwehren in verschiedenen Regionen der Welt. Cela ist ebenso ein etablierter Name für Teleskopbühnen auf LKW. Das Unternehmen bezeichnet seine Feuerwehr-Rettungsbühnen als „das Flaggschiff von Cela“. Die Serie bietet sieben Modelle zwischen 30 und 55 Meter mit Korblasten zwischen 400 und 500 Kilogramm. Doch auch seine 28-Meter-LKW-Bühne DT28 hat der Hersteller mit dem Zusatz „F“ als Feuerwehrgeschäft adaptiert, aufgebaut auf einem 11-statt 6-Tonnen-Chassis und mit 300 Kilogramm Korblast. **K & B**



Interschutz 2015

Am 8. Juni startet die Interschutz 2015. Dann präsentieren Unternehmen und Einsatzkräfte der ganzen Welt ihre Innovationen in Sachen Brand- und Katastrophenschutz, Rettung und Sicherheit. Über 1.400 Aussteller aus mehr als 40 Ländern werden erwartet. Die Messe findet alle fünf Jahre statt.



Das Wetter meinte es gut mit der Intermat 2015



Mini-Anhängerbühne von Comet aus Italien

„Die Intermat ist eine wichtige regionale Messe – mit internationaler Beteiligung.“

„Ob wir nochmal wiederkommen, wird sich zeigen“



Seinen Klassiker neu interpretiert hat Haulotte: die Star 6, hier in der „Picking“-Variante



Dass Liebherr mit neuen Werkstoffen experimentiert, ist bekannt. Neu: Ein H-CL 710 aus Glas!



Full House bei der Hinowa-Standparty



Liebherr überraschte mit einem neuen LTC 1050-3.1

Die neue Lightlift 26.14 von Hinowa erklimmt 26 Meter Arbeitshöhe



In den Farben von Roggermaier zeigte sich Palfingers neue P550

Teupens neuer Leo 24GT

Eher Evolution statt Revolution: Manitous neues 12-Meter-Gelenkteleskop Man'Go 12

Ruthmanns T540 für Joly (r.) und der neue „Steiger“ T480 für SMMI

Imer und Iteco mit großem Aufgebot in Halle 7

Terex Cranes brachte den neuen Flat-Top-Kran CTT 182.2

Massig Maste auf dem Messegelände

„Sehr gute regionale Messe“

Von der bauma wollen sich am liebsten alle Messen einiges abgucken. Das sollten sie auch, bevor es zu spät ist, meinen Rüdiger Kopf und Alexander Ochs.

Zumindest beim Wetter hat das nach der kalten und verregneten Ausgabe 2012 diesmal hervorragend geklappt. Die Sonne strahlte vom Himmel über Paris wie sonst zu besten bauma-Zeiten. Das machte das Schlendern übers Freigelände zu einer angenehmen Angelegenheit. Auch, dass die Gänge diesmal ein Stück breiter waren. Dafür war das Angebot im Außengelände lichter als zuletzt. Auch deutsche Vermieter waren kaum zu sehen, am ehesten noch die aus dem Südwesten. Sonst ist Vieles an der Intermat sehr französisch, zumindest für den Nicht-Frankreich kundigen. Immerhin sind einige der Messehallen technisch aufgerüstet worden, so dass sie klimatisch besser erträglich sind, so wie Halle 7 zum Beispiel. All die, die in Paris ausstellten, wucherten mit ihren Pfunden: So gab es etliche Neuheiten, Premieren und auch die eine oder andere Überraschung. Während zum Beispiel im LKW-Bühnen-Segment alles vertreten war, was Rang und Namen hat und so eine richtige Leistungsschau bot, war der Kranbereich durch die Bank weg dünn besetzt. Viele Aussteller knurrten ob des verhaltenen Starts der Messe. „Ob wir nochmal wiederkommen, wird sich zeigen“; hieß es immer wieder. Aber das war in den Vorjahren übrigens auch nicht anders. Wie bringt es der Vertreter eines großen Konzern auf den Punkt? „Die Intermat ist eine wichtige regionale Messe – mit internationaler Beteiligung.“ Dafür sind die Quadratmeter-Preise recht hoch geraten – über bauma-Niveau, wie ein Aussteller sagte. Ob man sich ausgerechnet das anschauen musste...?

Neu waren unter anderem Palfingers 55-Meter-LKW-Bühne P550 sowie die P280 AXE, Ruthmanns T480 und TB270+, Hinowas 26-Meter-Raupenbühne, der vollständig überarbeitete Terex CTT 182-8 Flat-Top-Turmdrehkran und Haulottes Großaufgebot aus Star 8, Star 10, Optimum 8 und HA20 RTJ. Des Weiteren Manitous Man'Go12, Magnis 35-Meter-Teleskoplader, die 18-Meter-Geländeschere 5394 von JLG, die neuen LKW-Bühnen MJ 520 und 700 von Multitel Pagliero genauso wie Socages 75-Meter-Bühne 75TJJ und Liebherr's LTC 1050 und der Kranführeraufzug LiUP. Nicht zu vergessen Hinowas 26-Meter-Raupe und die 28-Meter-LKW-Bühne von France Elévateur mit Hybridantrieb. <<



Mit Dynamik auf den Gipfel

Auf 3.446 Meter Höhe wartete ein ganz besonderer Einsatz für einen quietschroten Ladekran. Ein Einsatzbericht mit nicht nur einem Höhepunkt. Kran & Bühne berichtet.

Grandiose Einsatzkulisse

Roter Kran auf ‚Weißem Berg‘: Der Mont Blanc zwischen Frankreich und Italien ist mit 4.810 Metern Höhe der höchste Berg der Alpen und der EU. Auch wenn der Einsatz sich „nur“ auf einer um über tausend Meter niedrigeren Höhe abgespielt hat – ein Kraneinsatz auf rund 3.500 Metern Höhe ist auf alle Fälle ein Highlight. In dieser Höhe über dem Meeresspiegel kann nur etwa drei bis vier Monate im Jahr gearbeitet werden.

Der Kran bahnt indirekt den Besuchern den Weg, montiert er doch zu einem Gutteil die Bergstation der neuen Seilbahn. Die Anlage liegt auf italienischer Seite am Fuße des Mont Blanc und verbindet den Fremdenverkehrsort Courmayeur mit der Helbronner Spitze. Sie ersetzt alte Bahnen aus den 40er und 50er Jahren. Die neue Bergstation bietet eine riesige Aussichtsterrasse und Panoramablick auf das Mont Blanc-Massiv.

Vor dieser atemberaubenden Kulisse schuftete der ‚Fassi F425RA e-dynamic‘, ausgestattet mit Jib, Seilwinde und Plattform. Rossano Ceresoli, Entwicklungsleiter bei Fassi Gru, erläutert: „Unser Ziel war es, eine Krankonfiguration zu finden, die den spezifischen Bedürfnissen der Baustelle gerecht wird und dabei das volle Potenzial aus der vielseitigen Maschine herausholt.“ Der Kunde forderte zudem, dass der Kran auf ein gängiges LKW-Chassis aufgebaut werden kann. „So fiel unsere Wahl auf den ‚F425RA.2.24 e-dynamic‘ mit Jib L324, Winde und Plattform“, sagt Ceresoli.

Der Ladekran musste Material einheben, die Metallstruktur mit installieren helfen und den beiden Turmdrehkränen assistieren, die per Heli-Montage errichtet worden waren. Mit Fortschreiten der Arbeiten wurde der Fassi-Kran auch für ganz andere Jobs eingesetzt. Bei Windgeschwindigkeiten über 70 km/h – in dieser Gegend keine Seltenheit, hier sind auch locker 150 km/h drin – mussten die Turmkrane stehen statt zu drehen. Ein Fall für den Fassi; er konnte übernehmen. Außerdem gereichte dem Kran seine Beweglichkeit zum Vorteil; er konnte leicht und flott umgesetzt werden.

2012 ging der F425RA an den Start. Montiert wurde er im neu gebohrten Schacht zwischen Helbronner Spitze und dem hundert Meter darunter liegenden neuen Schutzhaus „Rifugio Torino“. Anschließend wechselte er seine Position und wurde oberhalb des Bauwerks aufgebaut. Hier setzte er

mit Hilfe der Winde Armierungsstahl beim Betonieren. Im Winter verblieb der Fassi-Kran im Freien, nur mit einer Plane bedeckt, bei bis zu minus 30 Grad. Sobald er wieder benötigt wurde, sprang er klaglos an und verrichtete seine Dienste. So zum Beispiel am Morgen, nach jeder kalten Nacht.

In der Schlussphase der Bauarbeiten bekam der Ladekran eine Arbeitsplattform angebaut, damit Bolzen festgezogen und Türen, Fenster und Solarmodule eingebaut werden konnten. Alles in allem ein Projekt der Superlative, das 105 Millionen Euro gekostet hat. Im Juni steht nach vierjähriger Bauzeit die Eröffnung an. Die Bahn wird zehn Monate pro Jahr in Betrieb sein. **K & B**



Auch unter dicker Schneedecke kam der F425RA auf Betriebstemperatur

Der letzte Einsatzort des Fassi-Krans auf der terrassenförmig ausgreifenden Bergstation



Alpensegler

Die Geschäfte des Liebherr Werk Nenzing laufen gut, vor allem dank der maritimen Sparte. Jetzt hat das Werk in den Vorarlberg zu Kundentagen eingeladen. Rüdiger Kopf war dabei.

Volle Hütte in Nenzing: An zwei Tagen wurden rund 1.000 Gäste bewirte, unterhalten und mit den neusten Informationen versorgt



Stéfanie Wohlfarth, Patricia Rief, Isolde Liebherr und Gerhard Freiner, Geschäftsführer Liebherr-Werk Nenzing, im Gespräch (v. l. n. r.)



Baumaschinen zum Begreifen und Anfassen

Eindrücke in die Produktion wurden auch gewährt



Für jeden Außenstehenden hört es sich jedes Mal wie ein Anachronismus an: Inmitten der Alpen produziert Liebherr Hafenmobilkrane. Das Werk wurde vor knapp 40 Jahren in Nenzing im Vorarlberg gegründet und erwirtschaftete im vergangenen Jahr rund eine Milliarde Euro. Gemeinsam mit den Liebherr-Werken in Rostock und Sunderland bildet Nenzing einen Fertigungsverbund. Rostock ist das jüngste Werk darin. Hierher verlagert sich mehr und mehr die Produktion der Hafenmobilkrane, von denen alleine im vergangenen Jahr 112 Einheiten weltweit ausgeliefert wurden. Nenzing wird sich in Zukunft verstärkt der Baumaschinenbranche zuwenden. Diese Zukunft wurde auf den Kundentagen im April rund 1.000 Besuchern vorgestellt. Nebst den beiden Geräteneuheiten, dem Hydroseilbagger HS 8130 HD und einem Ramm- und Bohrggerät, wurden auch Softwarelösungen präsentiert, die beispielsweise auch im Bereich der Raupenkrane zum Einsatz kommen, darunter Neuentwicklungen, die bis dato nicht bei Liebherr im Angebot standen.

Zu diesem umfangreichen Paket gehört der Kranplaner für die Auswahl des passenden Gerätes über „Lidat“, ein Datenübertragungs- und Ortungssystem für Liebherr-Maschinen und Maschinen von anderen Herstellern, bis hin zum „Steuerungs-Assistenzsystem Horizontaler Lastweg“. Mit diesem System können laut Hersteller Lasten effizienter an die vorgesehene Position bewegt werden. Die Last wird dann in einer bestimmten, gleichbleibenden Höhe horizontal bewegt. Ausleger und Hubwinden werden also mit lediglich einem Knopfdruck koordiniert. Ein weiteres Feature ist der sogenannte „Vertical Line Finder“. Hebt der Kran eine Last an, sorgt die Software samt Sensoren dafür, dass die Last exakt unter dem Ausleger liegt, wenn diese gehoben wird.

Der Standort Nenzing hat in den letzten Jahren bereits große Erweiterungen mit neuen Werkshallen erfahren. Derzeit wird ein neues Verwaltungsgebäude errichtet. Rund 20 Millionen Euro investiert das Unternehmen vor Ort in neue Gebäude. All diese Neuerungen und Neuheiten wurden den Kunden in Nenzing präsentiert, und natürlich das Werk selbst. Die Hausherrn hatten dazu ein reichhaltiges Programm mit Show, Dokumentationsfilmen und vielen Geräten zum Anfassen auf die Beine gestellt. Das Ganze „gewürzt“ mit einer Speisefolge, die die Gaumen sicherlich zufriedengestellt haben.



Krane im Zeitalter von „Industrie 4.0“

Zur 23. internationalen Kranfachtagung nach Dresden kamen 220 Teilnehmer, um sich insgesamt 17 Vorträge zur sehr aktuellen Thematik „Krane – Herausforderungen im Zeichen von Industrie 4.0“ anzuhören. Dieter Wehner berichtet.

Eingangs erläuterte Gerald Gens die technischen Anforderungen an die Krane seines Unternehmens BGH Edelstahl Freital unter den anspruchsvollen Einsatzbedingungen eines Stahlwerkes. Die von der Fritz Voith GmbH aus



*Prof. Dr.-Ing. habil.
Thorsten Schmidt
eröffnet die Tagung*

Traun gelieferten neuen Krane wurden in einem weiteren Vortrag von Andreas Lackner vorgestellt. Hans-Peter Schilling und Sebastian Voigt von Kirow-Ardelt präsentierten einen Kransimulator für die Kranführerausbildung für Eisenbahndrehkrane. Da diese Ausbildung auch den Eisenbahnbetrieb umfasst, ist der Zeit-, Kosten- und Geräteaufwand für diese Ausbildung enorm, so dass ein Simulator technische und wirtschaftliche Vorteile mit sich bringt.

Dr.-Ing. Michael Kleeberger von der TU München berichtete über neue Möglichkeiten der Berechnung von großen Fahrzeugkranen mit Gittermastauslegern, bei denen die dynamischen Beanspruchungen auch nach den neuen Normen durch quasi-statische Belastungen erfasst werden. Da nach DIN EN 13001 auch genauere dynamische Berechnungsmethoden erlaubt sind, zeigte er am Beispiel der Beanspruchungen beim Drehen, wie diese Belastungsanteile durch geeignete Schwingungsmodelle wirklichkeitsgetreuer erfasst werden können, so dass die Berechnung genauer ausfällt.



*Dr.-Ing. Michael
Kleeberger von
der TU München*

Da das Problem ‚Betriebsfestigkeit und Lebensdauer von dynamisch beanspruchten Tragwerken‘, zu denen auch die Krane gehören, für die Sicherheit von großer Bedeutung ist, befasste sich Holger Ackermann von der Firma Kühne BSB mit der Erfassung und Bewertung der Lastkollektive für die Lebensdauerermittlung mit Hilfe der Schadensakkumulation. Im Zeitalter von „Industrie 4.0“ können durch eine entsprechende Sensorik genaue Beanspruchungsdaten und Spannungskollektive erfasst und somit auch die anteilige Schädigung ermittelt und summiert werden, so dass eine Restlebensdauer oder die richtige Einstufung für das Krantragwerk ermittelt oder sogar abgelesen werden können, so Ackermann. Diesem Problem sollte zukünftig bei allen Krane mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Dass auch die Verwendung neuer Werkstoffe zu innovativen Lösungen im Kranbau führen kann, zeigte Jawk Meijer von der Firma Schwartz aus Xanten in seinem Beitrag über die Entwicklung und den Einsatz von Seilrollen aus Kunststoff im Kranbau. Die wichtigsten Vorteile des Werkstoffes ‚Lamigamid‘ seien das wesentlich niedrigere Eigengewicht, die Korrosionsbeständigkeit, eine geringere Materialermüdung und eine längere Lebensdauer. Bei Einhaltung der Temperaturgrenzen -40°C bis $+60^{\circ}\text{C}$ sind Meijer zufolge im Durchmesserbereich 200 bis 3.200 mm bereits gute Einsatzverfahren gesammelt worden.

Die besonders in neuen Krane enthaltene moderne Technik und Sensorik erfordert auch von Servicemitarbeitern fortlaufende Schulung und Qualifizierung. Über diese Maßnahmen im Verbund der zur Gütegemeinschaft KranSERVICE zusammengeschlossenen Unternehmen berichtete Thomas Reiß und erläuterte den so erzielbaren Nutzen für Werterhaltung und Verfügbarkeit der Krane.

Weitere Themen von Vorträgen waren die Leistungssteigerung an Rundstahlkettenzügen (Christian Landschützer, TU Graz), Positionsbestimmung und Kollisionsvermeidung von Krane (Dirk Brunnengräber, Symeo), Möglichkeiten der Kranbahnvermessung (Dirk Dennig, Dr. Hesse Hamburg), Sichern von Schraubenverbindungen mit Keilsicherungsprinzip (Sascha Brunner, Nord-Lock), elektronischer Sicherungsposten für Krane (Harald Böhme, Telcat), Twistlock-Lastmesssystem für die Containerwiege, (Beat Zwygart, Conductix-Wampfler), moderne Energiezuführungssysteme für Krane (Peter Sebastian Pütz, Tsubaki Kabelschlepp). Die lebhafteste Diskussion nach allen Vorträgen, die Fachgespräche in den Pausen und die Zusatzinformationen an den Firmenständen zeigten, dass die Veranstalter einmal mehr ins Schwarze getroffen hatten. <<





Der Tag der Arbeitsbühnensicherheit (TABS) findet am Donnerstag, 11. Juni 2015 bei Still in Hamburg statt. Das übergeordnete Thema ist „Arbeiten – in sicherer und gesunder Umwelt“. Wenn Sie Arbeitsbühnen herstellen, vermieten oder benutzen, ist TABS die richtige Tagung für Sie. Fragen zum Umgang der Arbeitsbühnen und ihre Anwender in Produktionsstätten werden erörtert sowie die Verbesserung der Sicherheit durch moderne technische Hilfsmittel. Im Zuge der Veranstaltung haben Besucher die Möglichkeit an einer Besichtigung unter fachkundiger Führung teilzunehmen.

PROGRAMM, 11. JUNI 2015

SCHWERPUNKT | ARBEITEN – IN SICHERER UND GESUNDER UMGEBUNG

Einlass 9.00 Uhr | Beginn 10.00 Uhr

Anmeldungen und
weitere Informationen:

www.tagung-tabs.eu
+49 (0)761 897 86 60
info@tagung-tabs.eu

Rüdiger Kopf
Vertikal Verlag

EINLEITUNG



Matthias Klug
Head of international corporate
communications
Still GmbH

BEGRÜSSUNG



Dipl.-Ing. (FH) Corinne Ziegler
BG BAU - Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft

EMISSION VON DIESELMOTOREN



Thomas Kaltwasser
CTK Abgastechnik & Engineering

WAS TUN FÜR SAUBERE ATEMLUFT?



Rudi Clemens
Netzwerk für Gesundheit und
Qualifikation

**GEFAHREN UND TÜCKEN
AUF DER BAUSTELLE**



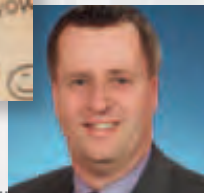
Thomas Borchers
Lash & Lift Gesellschaft für
Zurr- und Hebe-Technik mbH

LADUNGSSICHERUNG



Carsten Roling
Still GmbH

SICHERER UMGANG MIT ARBEITSBÜHNEN



Kai Schliephake
Partnerlift GmbH

E-LEARNING – SINNVOLLER EINSATZ MODERNER MEDIEN

Reinhard Willenbrock
IPAF Deutschland

HUBARBEITSBÜHNEN FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE



Im Anschluss gegen 15 Uhr Werksführung
durch den Standort Still, Hamburg.



DIE VERANSTALTER:

IPAF-Deutschland

Alter Schulhof 7
D-28717 Bremen
Tel: +49 (0)421 6260 310
Fax: +49 (0)421 6260 321
Email: deutschland@ipaf.org
Web: www.ipaf.org/de

IPAF-Basel

Dufourstrasse 11
CH-4052 Basel, Schweiz
Tel: +41 (0)61 227 9000
Fax: +41 (0)61 227 9009
Email: basel@ipaf.org
Web: www.ipaf.org/de

Vertikal Verlag

Sundgaullee 15
D-79114 Freiburg
Tel: +49 (0)761 8978660
Fax: +49 (0)761 8866814
Email: info@vertikal.net
Web: www.vertikal.net



Platformers' Days 2015



11 & 12 September 2015
Hohenroda/Hessen



Mobiles Heben und Bewegen — Auf der Leitmesse für mobile Hebetchnik und mobile Höhenzugangstechnik im deutschsprachigen Raum präsentieren Aussteller aus dem In- und Ausland Neuheiten und Bewährtes: Arbeitsbühnen, Krane, Materiallifte, Mobilgerüste, Personenlifte, Teleskopstapler uvm.

Wann: 11. und 12. September 2015

Wo: Hessen Hotelpark Hohenroda

Ihre Informationsanfrage an 2015@platformers-days.de beantworten wir gerne



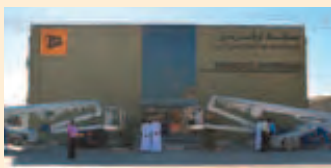
www.platformers-days.de



Ab in die Südsee

» Wovon viele träumen, ist für einen Turmdrehkran jetzt Realität geworden. Ein Potain MCT 88 hat den Weg nach Tahiti in den südlichen Pazifik angetreten und hilft dort beim Bau eines Damms. Umringt von den steil abfallenden Hängen der erloschenen Vulkane, ist vor allem seine Auslage gefragt.

Es scheint, als ob die Spitze weit ins Bild hinaus ragt bis zu den Stränden der Insel. Was aber die wenigsten wissen: es gibt nur wenige natürliche Strände auf Tahiti – und die sind schwarz.



↑ Fünf Falken für Flieger: Fünf **Falcon Spider**-Arbeitsbühnen sind aktuell an die zwei wichtigsten Flughäfen des Oman, Salalah Airport und Muscat International Airport, ausgeliefert worden. Brian Falck Schmidt, Verkaufsleiter von **TCA Lift**, erklärt: „Die Initiative der Omanischen Regierung, den Tourismus zu fördern, sorgt für einen Ausbau und die Entwicklung der Flughäfen. Gemeinsam mit unserem lokalen Repräsentanten haben wir einen Plan entwickelt, mit dem die Wartung und Instandhaltung mittels unserer Falcon-Maschinen gewährleistet wird. Um der steigenden Nachfrage an beiden Flughäfen gerecht zu werden, wurden gleich fünf Geräte mit Arbeitshöhen zwischen 29 und 42 Meter geliefert.“

.....
Kran füttert Fische: Die Fischfarm Gargona Pesca im italienischen Manfredonia nutzt seit Anfang des Jahres einen Turmdrehkran von **Linden Comansa** für ihre Aquafarm. Mit dem Kran, der bis zu zwölf Tonnen Tragkraft hat, werden ganze Container mit Fischfutter gehandelt, bis zu zehn Tonnen

schwer. Der 16LC185 trägt auch zum Be- und Entladen aller Geräte für Betrieb und Wartung der Netze bei, das Spannsystem. Errichtet wurde der Kran rund fünf Meter über dem Meeresspiegel im Hafen. Er hat eine Hakenhöhe von 20,2 Metern sowie eine Auslegerlänge von 45 Metern. Der Kran ist mit einem besonderen Schutz vor dem aggressiven Meeresswasser beschichtet. Auf eine Krankabine wurde verzichtet. Stattdessen kommt eine Funkfernsteuerung zum Einsatz. ↓



.....
Der erste **Terex Explorer 5500** in Großbritannien geht nach Glasgow an den Vermieter **Leggat Plant**. Der 5-Achs-Kran hat einen 60-Meter-Hauptausleger und ein 11 Meter langes Gittermaststück sowie eine 21 Meter lange Doppelklappspitze, welche bis zu 40 Grad steilgestellt werden können. Leggat-Plant-Inhaber Eddy Donaghy konnte zuletzt sehr gute Erfahrungen mit einem anderen Modell von Terex Cranes machen, wie

er berichtet: „Unser letzter Terex-Kran, ein Challenger 3160, geliefert im September 2013, war so erfolgreich und so stark ausgelastet, dass wir kein bisschen gezögert haben, das neue Modell zu erwerben.“ Zum Einsatz kommen soll der Neuzugang unter anderem bei Haus- und Brückenbauprojekten. ↓



↑ Down-Under-Debüt: Der erste Grove GMK6400 in Australien läuft bei **Fleurieu Cranes** mit Sitz in Adelaide, im Süden des Landes. Ursprünglich wollte das Unternehmen in einen Wippausleger für seinen vorhandenen 350-Tonnen-AT-Kran investieren, doch dann entschieden sich die Verantwortlichen für den 400-Tonner von Manitowoc mit voller Wippausrüstung.

Geschäftsführer Philip Allen zufolge kann das Unternehmen jetzt mithalten und mitbieten bei Projekten wie der Instandhaltung von Windkraftanlagen oder der Montage von Turmdrehkränen. Seinen ersten Einsatz hatte der Neuzugang an einem Krankenhaus, dem Royal Adelaide Hospital, wo er einen Turmdreher demontieren sollte. Für die Hübe war der **GMK6400** ausgestattet mit einem 44,79 Meter langen Hauptausleger und 43-Meter-Wippspitze sowie einem Gegengewicht von 115 Tonnen.

.....
Zwei **Versalift VTX-240** gehen an **Del-Pin**: Das Vermietunternehmen aus Dänemark hat nun die beiden 24-Meter-LKW-Bühnen von Time International geliefert bekommen. Beide Bühnen sind auf einem 3,5-Tonnen-Fahrgestell vom Typ Mercedes Sprinter aufgebaut und bieten eine Arbeitshöhe von 24,4 Metern sowie 200 Kilogramm Korblast. An Reichweite stellen sie bis zu 12,5 Meter zur Verfügung, während im Übergriff elf Meter drin sind. Die Steuerung erfolgt elektrohydraulisch. ↓



Bühnenhersteller

AICHI Sales Office B.V.	www.aichiplatforms.nl
AIRO by Tigieffe S.r.l.	www.airo.com
Alimak Hek	www.alimakhek.com
Altrex B.V.	www.altrex.com
Beijing Jingcheng Heavy Industry Co.Ltd.	www.en.jchic.com
Blumenbecker Technik GmbH	www.bt.blumenbecker.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker-group.com
Bronto	www.bronto.fi
C.M.C. Srl	www.cmclift.com
DENKA-LIFT	www.rothlehner.de
Dingli	www.chinadinli.com
Dino Lift	www.dinolift.com
France Elevateur	www.france-eleveur.de
Genie Europe	www.genielift.de
GSR S.p.A	www.gsrspa.it
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hinowa Italien	www.hinowa.com
Holland Lift	www.hollandlift.com
Helmut Kempkes GmbH KULI-Hebezeuge	www.kuli.com
Isoli	www.isoli.com
Klaas	www.klaas.com
Mantall	www.mantall.com
Matilsa	www.matilsa.es
Niftylift	www.niftylift.com/de
OIL&STEEI	www.oilsteel.com
OMMELIFT	www.ommelift.com
Palfinger Platforms	www.palfinger-platforms.com
Palazzani Industrie S.p.A.	www.palazzani.it
PB Lifttechnik GmbH	www.pbgmbh.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de
Skyjack	www.Skyjack.com
Teupen	www.teupen.com

Neu- und Gebraucht Bühnen

Access Business	www.accessbusiness.nl
AFI-Resales	www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Euro Lift System AG	www.euroliftsystem.com
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hematec Arbeitsbühnen	www.hematec-online.de
Hinowa Deutschland	www.hinowa.de
Holland Lift	www.hollandlift.com
JLG Deutschland GmbH	www.jlg-deutschland.de
Kunze	www.kunze-buehnen.com
Lifterz	www.lifterz.co.uk

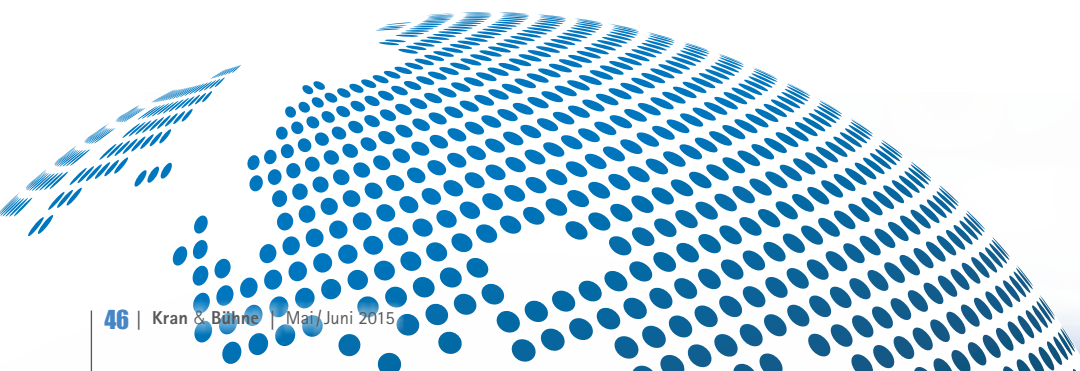
Lisman	www.lisman.nl
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
OMMELIFT	www.ommelift.de
Power Lift	www.power-lift.de
Rothlehner Arbeitsbühnen	www.rothlehner.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de
SkyAccess AG	www.skyaccess.ch
Skyworker Trade AG	www.skyworkertrade.ch
Take Over Platforms bv	www.takeoverplatforms.com/en/index.html
UP - AG	www.upag.ch
W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de

Bühnenvermietung

Arbeitsbühnen bundesweit	www.partnerlift.com
AVS System Lift AG	www.systemlift.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Butsch&Meier GmbH	www.butsch-meier.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Arbeitsbühnenverleih Drumann	
Fahrzeugbau Drumann GmbH	www.arbeitsbuehnen-drumann.de
Gardemann Arbeitsbühnen GmbH	www.gardemann.de
HBV Hydraulik-Bühnen-Verleih GmbH	www.hbv-hydraulik.de
HMT AG	www.hmtag.ch
Kunze GmbH	www.kunze-buehnen.com
Lift-Ex AG	www.liftex.ch
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
SCHMID Hebebühnenverleih GmbH	www.schmid-hv.de
Stirnemann AG	www.stirnemann.ch
UP - AG	www.upag.ch
Wagert	www.wagert.com
WS-Skyworker AG	www.ws-skyworker.ch

Kranhersteller

BBL Cranes GmbH	www.bbl-baumaschinen.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker-group.com
Conmac/Maeda	www.minikrane.de
Effer	www.effer.it
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com
JMG Cranes	www.jmgcranes.com
Klaas	www.klaas.com
Kobelco	www.kobelco-cranes.com
KSD Kransysteme	www.ksd-kransysteme.de
Liebherr	www.liebherr.com
Manitowoc	www.manitowoccranes.com
Ormig	www.immagine.com/ormig
Palfinger	www.palfinger.de
Tadano Faun	www.tadanofaun.de
Terex Demag GmbH	www.terexcranes.com
Unic Minikrane	www.minikran.de



Gebrauchtkrane

IMC International Mobile Cranes GmbH	www.imc-cranes.com
Klaas	www.klaas.com
M. Stemick	www.stemick-krane.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	www.unic-mobilecranes.de

Kranvermietung

Klaas	www.klaas.com
Scholpp	www.scholpp.de
Stirnemann AG	www.stirnemann.ch

Kranvermietung Minikrane

Nellos AG	www.nellos.ch
-----------	--

Kran- und Bühnenzubehör

Casar	www.casar.de
Teufelberger Seil GmbH	www.teufelberger.com/stahlseile

Mobilkran- und Arbeitsbühnenreparaturen

W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de
------------------	--

Ersatzteile und Kundendienst

Banner GmbH	www.bannerbatterien.com
Davis Access Platforms	www.davisaccessplatforms.com
Euro Lift System AG	www.euroliftsystem.com
IPS Independent Parts & Service	www.independent-parts-service.com
IPS UK	www.ipspartsonline.com
Lift-Manager	www.Lift-Manager.de
PIRTEK 24h-HydraulikService	www.pirtek.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de
SHD Deutschland	www.shd-deutschland.de
SPS Schmidt Parts Supply	www.sps-bhv.de
TVH - Group Thermote & Vanhalst	www.tvh.be

Finanz- und Versicherungswesen

Gossler, Gobert & Wolters	www.ggw-arbeitsbuehnen.de
Mornweg Versicherungsmakler GmbH	www.Mornweg.info
N.K. FINANCE Versicherungsmakler e.K.	www.der-kranversicherer.de

Software

Haubold	www.haubold-afd.de
inspHire Ltd	www.inspHire.com
Logis GmbH	www.logisgmbh.de
Matusch GmbH	www.matusch.de
MCS	www.mcssolutions.com
Sycor GmbH	www.sycor.de/rental

Black-Box Systems

Dreyer + Timm GmbH	www.scombox.de
Elecdatra GmbH	www.elecdatra.de
Euro Lift System AG	www.euroliftsystem.com
ingedis GmbH	www.LiftLog.de
Rösler Software-Technik GmbH	www.minidat.de

Sonstige Liftsysteme

Krah	www.lift-systems.de
Lift Systems	www.lift-systems.com

Steuerungssysteme

3B6 GmbH	www.3b6.de
MOBA Mobile Automation AG	www.moba.de

Arbeitssicherheit / Arbeitsmedizin

IPAF	www.ipaf.org
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.	www.vdbum.de

Gutachter / Sachverständige

Gutachter-Team-Nord	www.sv-buero-hamburg.de
---------------------	--

Kran- und Ausleger Reparaturen

Rusch Kraantechnik b.v.	www.cranerepair.com
-------------------------	--

Transportfahrzeuge

ARNOLD SCHWERLAST GmbH & Co.KG	www.arnold-schwerlast.de
BEKO Trucks GmbH	www.beko-trucks.com

Leasing

KLB LEASING GmbH	www.klb-leasing.de
------------------	--

Metallumformtechnik

Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	www.ferro-umformtechnik.de
-----------------------------------	--

Teleskoplader neu und gebraucht

Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Meis Baumaschinen	www.meis-baumaschinen.de
Riwal	www.riwal.com/used

Seilwinden/Hebezeuge

LGH GmbH / Vermietung	www.lgh.eu
ROTZLER Deutschland GmbH + Co. KG.	www.rotzler.de

Baggermatrizen

KO-MATS GmbH	www.ko-mats.com
Welex	www.welex.nl

Jobbörse

12hoist4u	www.12hoist4u.com
-----------	--

Vermietung Modulare Spreizen-Systeme

LGH GmbH	www.lgh.eu
----------	--

Bauaufzüge

GEDA-Dechentreiter GmbH & Co. KG	www.geda.de
Klaas	www.klaas.com

Vermietung Anschlagmittel

LGH GmbH	www.lgh.eu
----------	--

Vermietung Elektro- und Druckluftkettenzüge

LGH GmbH	www.lgh.eu
----------	--

Raupenkrane/SPMT/Spezial Lift & Transport Equipment

Wagenborg Nedlift B.V., NL	www.wagenborg.com
Wagenborg GmbH, D	www.wagenborg.de

Fehlt Ihr Unternehmen ???

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit **direktem Link** zu Ihrer Website und einer **Auflistung** in der Kran & Bühne kostet Sie nur 280,- Euro für ein ganzes Jahr. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über:

Karlheinz Kopp | Tel.: +49 (0) 761 897866 0 | Email: info@vertikal.net



Neue Kranreifen angerollt

Der Reifenhersteller Mitas, der große Hersteller wie Liebherr und Manitowoc beliefert, erweitert sein Sortiment. Die Kranreifenlinie CR-01 bekommt nun zwei weitere Größen: Die neuen Reifen 385/95R25 CR-01 170F TL und 525/80R25 CR-01 176F TL sind für Geschwindigkeiten von bis zu 90 km/h (beim 525/80R25) und 80 km/h (beim 385/95R25) konzipiert. Im Einsatz beträgt die maximale Last des Ersteren 17.750 kg und 7.100 kg bei 80 km/h und 7 bar. Bisher hat Mitas drei Größen der

CR-01 Kranreifen hergestellt. Alle Mitas CR-01 Reifen zeichnen sich aus durch den Mitas-Link, eine Verbindungsbrücke zwischen den Stollen. Sie verlängert angeblich die Lebensdauer des Reifens und vermindert die Stollenbewegung bei Geschwindigkeiten von bis zu 90 km/h. Die Größe 525/80R25 CR-01 hat eine Profiltiefe von 28 mm und weist im Vergleich mit einem Mobilkran-Standardreifen einen um sechs Prozent geringeren Rollwiderstand auf, was den Spritverbrauch senkt.



Zur Ermittlung von Anschlagmitteln

SpanSet bringt eine neue App, den sogenannten „Heben-Rechner“, eine digitale Weiterentwicklung des bewährten analogen „Hebekraft-Controllers“. Die App dient zur Ermittlung der benötigten Anschlagmittel bei allen anfallenden Aufgaben zum Heben und Bewegen von Lasten. Sie ist nicht nur bei textilen Anschlagmitteln wie Hebebändern und Rundschlingen verwendbar, sondern auch bei Ketten und Drahtseilen. Die Benutzung ist denkbar einfach: Es müssen nur

zwei Parameter eingegeben werden, das Gewicht der Last und die Anschlagart, zum Beispiel ein Strang, mehrere Stränge, mit oder ohne Winkel, Schnürgang etc. Insgesamt kann man aus 14 verschiedenen Anschlagarten wählen. Die Winkel lassen sich manuell eingeben, können aber auch berechnet oder mit Hilfe von Sensoren im Smartphone durch die App gemessen werden. Das Programm ist kostenlos im AppStore und bei GooglePlay erhältlich.



Zeigt her eure Fluide

Wie stark ist mein Hydrauliköl mit Partikeln kontaminiert? Das neue CSM 02-Multianalysesystem von Eaton hilft Anwendern, die Partikel- und Feststoffkontamination in Hydraulik- und Schmierfluiden zu messen. Außerdem kann das System zusätzlich die wichtigsten Fluidparameter wie Wassersättigung, Temperatur, Viskosität und relative Dielektrizitätskonstante bestimmen; allerdings sind dafür die entsprechenden Sensoren notwendig. Gleichzeitig ist das CSM 02 auch dazu geeignet, aufgeschäumte Öle in Großgetrieben und Prüf- und Spülständen zu analysieren.



Zum Niederknien

Wer oder was bietet Unterstützung bei knienden Arbeiten? Das kann tatsächlich in die Hose gehen: Mascot bietet Hosenmodelle für das sichere Arbeiten auch in kniender Position an. So kann der ergonomisch geformte Knieschutz „Waterloo“ aus Evazote-Schaum in jeder Mascot-Hose mit Knietaschen eingesetzt werden. Er ist

großzügig geschnitten und als lange Form ausgeführt, lässt sich aber problemlos kürzen, um in Modellen mit kurzen oder höhenregulierbaren Knietaschen verwendet zu werden – die Schnittkante ist bereits vorgegeben. Der Knieschutz ist zertifiziert nach EN 14404 Typ 2, Stufe 1 (PSA – Knieschutz für Arbeiten in kniender Haltung).



Wie viel Platz braucht ein Schalter?

Klein, kompakt, mini: Die herausragende Eigenschaft der neuen Funkschalter-Baureihe RF 13 von Steute Wireless fällt auf den ersten Blick ins Auge. Die Schalter sind außerordentlich kompakt ge-

baut. Mit Gehäuseabmessungen von 49 x 40 x 21 mm sind sie laut Hersteller die kleinsten energieautarken Funkschalter für industrielle Anwendungen, die der Markt hergibt. Genau wie die größeren Baureihen ist auch der RF 13 mit einem elektrodynamischen Energiegenerator ausgestattet. Dieser Mini-Generator wandelt die kinetische Energie, die beim Betätigen des Schalters freigesetzt wird, in elektrische Energie um; diese

wird zum Senden des Funksignals verwendet. Dadurch ist der Schalter in der Lage, energieautark zu arbeiten: Er kommt sowohl ohne Batterie als auch ohne externe Energieversorgung aus, also ohne Leitung. Seine Vorteile spielt der RF 13 dort aus, wo der Bauraum beengt ist, wie bei der Positionserfassung in und an beweglichen Systemen wie Werkzeugen, Zuführeinheiten und Handling-Systemen.

Inserieren Sie hier!

Inserieren Sie in der Rubrik Marktplatz von **Kran & Bühne** und erreichen Sie damit Käufer und Benutzer von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Belgien und der Schweiz.



Kleinanzeigenverkauf
Karlheinz Kopp
Tel: (0761) 89 78 66-0
Fax: (0761) 88 66 814
E-mail: info@vertikal.net



Werbematerial + Kopien
von Inseraten bitte an:
Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 (1. OG)
D-79114 Freiburg
Email: info@vertikal.net



KRAN & BÜHNE

Abstützplatten - Halterungen - Dachschutzgitter
LED- Leuchten - Staukästen - Zubehör

fahrzeugtechnik-shop.de

M. Stemick GmbH
Kran- u. Baumaschinenhandel
CRANES FOR SALE

AT-KRANE

Make / Type	y. o. m.	Drive	Boom / Fly Jib
20 t Gottwald AMK 31-21	1984	4x4x4	20,50m
25 t Demag AC 25/75	1998	4x4x4	25,00m + 13,00m
35 t Liebherr LTM 1030-2.1	2005	4x4x4	30,00m + 15,00m
35 t PPM ATT 400/2	2000	4x4x4	30,40m + 15,00m
40 t Demag AC 40-1 City	1999	6x4x6	31,20m + 13,00m
50 t Terex Demag AC 50-1	2006	6x6x6	40,00m + 17,60m
50 t Terex Demag AC 50-1	2005	6x6x6	40,00m + 17,60m
55 t Liebherr LTC 1055-3.1	2005	6x6x6	36,00m + 7,80m
55 t Terex-PPM AC 55	2005	6x6x6	40,20m
55 t Terex-Demag AC 55 City	2006	6x6x6	40,00m + 13,80m + 1,20m
60 t Faun ATF 60-3	2005	6x6x6	40,00m + 16,00m
60 t Faun ATF 60-3	2003	6x6x6	40,00m
70 t Grove GMK 4070-1	2000	8x6x8	38,10m + 16,00m
70 t Faun ATF 70-4	1998	8x6x8	40,50m + 16,00m
80 t Demag AC 80-1	1999	8x8x8	50,00m + 17,60m
80 t Tadano Faun ATF 80-4	2005	8x8x8	48,50m + 16,00m
110 t Tadano Faun ATF 110G-5	2008	10x8x8	52,00m + 16,20m
130 t Grove GMK 5130-1	2005	10x8x10	60,00m + 18,00m
140 t Terex Demag AC 120-1	2006	10x6x8	60,00m + 17,00m
160 t Liebherr LTM 1160-2	1998	10x6x10	60,00m + 22,00m + 3,40m
180 t Demag AC 180	1998	12x8x8	60,00m + 32,50m + 1,50m
200 t Grove GMK 5200	2002	10x8x10	60,00m + 36,00m
250 t Demag AC 665 SL	1996	12x8x8	58,00m + 22,00m
			41,00m / 65,00m

GITTERMAST-AUTO-KRANE

Make / Type	y. o. m.	Drive	Boom / Fly Jib
115 t Link-Belt HC 238	1982	10x6x6	48,00m/18,00m

HAFENMOBIL-KRANE

Make / Type	y. o. m.	Drive	Boom / Fly Jib
40 t Sennebogen 640 M	2000	4x2x2	22,00m

INDUSTRIEKRANE

Make / Type	y. o. m.	Drive	Boom / Fly Jib
12 t Liebherr LI 1012	1990	4x2x2	12,00m

M. Stemick GmbH
Kran- u. Baumaschinenhandel
Import - Export
D-45721 Haltern / Germany

Tel.: +49-2364 - 108203
Fax: +49-2364 - 15546
Mobile: +49-172-2332923
e-Mail: info@stemick-krane.de
Internet: http://www.stemick-krane.de

Import • Export

Stellen
& markt

KRAN & BÜHNE

Die Vielfalt der HINOWA-Raupen-Arbeitsbühnen



GOLDLIFT 14.70 IIIIS
Arbeitshöhe 14 m
Tragkraft Korb 200 kg



GOLDLIFT 17.80XL IIIIS
Arbeitshöhe 17 m
Tragkraft Korb 200 kg



LIGHTLIFT 17.75 IIIIS
Arbeitshöhe 17 m
Tragkraft Korb 230 kg



LIGHTLIFT 20.10 IIIIS
Arbeitshöhe 20 m
Tragkraft Korb 230 kg



LIGHTLIFT 14.72 IIIIS
Arbeitshöhe 14 m
Tragkraft Korb 200 kg



LIGHTLIFT 19.65 IIIIS
Arbeitshöhe 19 m
Tragkraft Korb 200 kg



LIGHTLIFT 23.12 IIIIS
Arbeitshöhe 23 m
Tragkraft Korb 200 kg



HINOWA
ARBEITSBÜHNEN

Tel: +49 (0) 89 454 632 70
www.hinowa.de



Glasboy

- Bagger
- Kran
- Dumper

**Kauf oder Mietservice
Telefon: 07582 791**



Maschinenbau
Riebsamen
GmbH & Co. KG
Telefon + 49 07582 791
Telefax + 49 07582 792
info@riebsamen.de
www.riebsamen.de



Crawler cranes from stock



SCX900 90T 2008



SCX800 80T 2009

1 x Hitachi-Sumitomo SCX900-2	90t	2007
1 x Hitachi-Sumitomo SCX900-2	90t	2008
2 x Hitachi-Sumitomo SCX800-2HD	80t	2009



Check out our website for more details:

www.borcherts.com

or contact us at: heiko.koop@borcherts.com
Tel: +31 - 653 652 522 • Fax: +31 - 514 569 186



Vertikal.net
Subscribe online at
www.vertikal.net

Subscribe to **cranes & access**

The only way to guarantee that you receive every issue

Subscription Application Form

Please complete this form and either fax back on +44 (0) 1295 768223 or +49 (0) 7618 866814 or post to The Vertical Press, PO Box 6998, Brackley, NN13 5WY, UK. Tel: +44 (0)8448 155900

Name _____ Please start my one year subscription to
Cranes & Access at the rate of:

Company _____ £40.00/€60 (UK and Irish addresses only)

Job Title _____ €75.00 (Rest of Europe)

Telephone _____ \$110.00 / £60.00 (Other regions)

Address _____ I enclose a cheque made payable to The Vertical Press

Zip/Postcode _____ Please invoice me

Country _____ I enclose an international money order

Telefax _____ Please charge to my credit card

Email _____ Name _____

Card number _____

Expiry date _____

Security code _____

Mini- & Mobile Cranes Körner BAUMO Kran- & Mietservice

www.used-cranes.de | www.baumo.de | www.minikran.de

Vermietung & Verkauf

- UNIC-Minikrane (1 - 10 t)
- Intellitech Glaslifter (0.25 - 0.5 t)
- GALIZIA Pick & Carry Industriekrane (2 - 40 t)
- MULTIS Elektro-Telestapler (6 - 9 t)



Mobilkranhandel

- Internationaler An- & Verkauf von gebrauchten Mobilkränen



Aktuelle Angebote direkt aufs Smartphone oder besuchen Sie uns auf unserer Webseite.



baumo.tel & mobilecranes.tel
Unsere elektronische Visitenkarte im Web

Unsere Hotline: + 49 (0) 203 - 7136876-0

Lifting your business!

MyTotalSource

- Computergesteuerte Lagerverwaltung
- Mehr als 43 700 Ersatzteile auf Lager und 574 000 bekannte Referenzen
- Ausgebildete und erfahrene Mitarbeiter
- Versand am gleichen Tag
Auslieferung am nächsten Tag
- One-stop Shop
- **MyTotalSource:** Ihr interaktiver Online Webshop für Ersatzteilen

PARTS & ACCESSORIES

TVH

TVH
Brabantstraat 15 • BE-8790 Waregem
T +32 56 43 42 11 • F +32 56 43 44 88
info@tvh.com • www.tvh.com

© Dezember 2014. TVH® ist eine eingetragene Handelsmarke.

Roggenland

Arbeitsbühnen- & Staplervermietung

WIR BRINGEN SIE GANZ NACH 00000000BEN.

www.roggenland-arbeitsbuehnen.de



WIR BIETEN FÜR JEDE HERAUSFORDERUNG DAS RICHTIGE.

- Anhängerbühnen
- Scherenbühnen
- Teleskopbühnen
- Gelenkteleskope



Roggenland GmbH • Am Steinbusch 16
48351 Everswinkel • Tel. 0 25 82 / 66 770-0

Easi UpLifts

we are the access specialists

+2000 NEUE UND GEBRAUCHTE ARBEITSBÜHNEN VERFÜGBAR



43.00
metre

3700
hours

9
units
available

4WD

Genie Z-135/70

2007 **POA**

 diesel



12.52
metre

650
hours

6
units
available

4WD

Genie Z-34/22N

2005 **€16500**

 diesel



15.90
metre

2500
hours

20+
units
available

4WD

Genie Z-45 /25 JRT

2007 **€26950**

 diesel



20.22
metre

3000
hours

6
units
available

4WD

Genie Z-60/34 JRT

2006 **€36000**

 diesel



28.04
metre

2600
hours

11
units
available

4WD

JLG 860 SJ

2008 **POA**

 diesel



43.00
metre

3000
hours

8
units
available

4WD

JLG 1350SJP

2008 **POA**

 diesel



29.70
metre

2000
hours

2
units
available

Tracked

Omme 3000 RBD

2008 **€55000**

 bi-energy



13.60
metre

5000
hours

5
units
available

4WD

Manitou MT 1435

2006 **€27500**

 diesel



8.70
metre

800
hours

8
units
available

Tracked

Maeda MC 285 CRM - E

2007 **€40000**

 bi-energy



29.70
metre

3800
hours

1
units
available

4WD

Manitou MRT 3050

2008 **POA**

 diesel



17.07
metre

2000
hours

20+
units
available

4WD

Skyjack 9250 RT

2007 **€17750**

 diesel



12.50
metre

2000
hours

20+
units
available

4WD

Skyjack 7135 RT

2007 **€15000**

 diesel



Easi UpLifts International Sales
Patrick McArdle
 Sales Manager
 +353 (0)87 797 5919
 tel: +353 (0)1 835 2835
 fax: +353 (0)1 835 2781
 sales@easiuplifts.com



Easi UpLifts Austria GmbH
Martin Wagner
 Geschäftsführer
 +43 664 2441 688
 martin.wagner@easiuplifts.com

BEKO-TRUCKS.com**ST SCHWENK**

VERMIETUNG ■ VERKAUF ■ SERVICE ■ SCHULUNG

☎ 07422 - 9490970

www.schwenk-shop.de**www. Rothlehner.com****Arbeitsbühnen**Ihr Fachbetrieb in D, A, CZ, PL, SK
Tel. 0 87 24 / 96 01-0; info@rothlehner.de**www. Lift-Manager.de****Arbeitsbühnen-Service**Bundesweites Service- und Werkstattnetz
Hotline 0700 / 20 40 60 75**IMC**
INTERNATIONAL MOBILE CRANES**Ihr Partner für gebrauchte Mobilkrane**
Your partner for used mobile cranesTel.: +49 (0) 2853 60414 0 Fax: +49 (0) 2853 60414 44
Im Heetwinkel 38, D-46514 SchermbeckEmail: mail@imc-cranes.com web: www.imc-cranes.com

140 t

80 t

45 t

Weitere Krane / Im Zulauf

Demag AC 120-1/140, 2005



Grove GMK 4080, 1996



Liebherr LTM 1045-1, 2003

Liebherr LTM 1030-2, 2001

Demag AC 30, 2007

Faun HK 35, 1995

Demag AC 40-1, 2004

Grove GMK 3055, 2004

Tadano Faun ATF 60-3, 2005

Liebherr LTM 1080-1, 2001

Demag AC 100, 2000

Demag AC 395 -AC 120, 1996

Sennebogen Raupe 5500, 02

Liebherr LTM 1300-1, 2003

www.imc-cranes.com

Preise auf Anfrage/ Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten/ Farbabweichungen möglich/ Prices on request/ Subject to changes and prior sale/ Colour variation possible

Crane Company for Sale

Tessenderlo, Belgium

Including property, all inventory and stock

I am selling my company purely due to my age and having no one to follow me. My company has over 40 years experience in installing and erecting cranes of all kinds. We have 40 tower cranes of all sizes in our rental fleet, along with all of the logistics - trucks, material and experienced staff - required to support and service them. We also own an industrial building with 63 acres on a site close to the main highway.

Price on requestsnijersbouwkrane@skynet.be for more information.

We speak English, German, French and Dutch





Die RIWAL Group ist international ausgerichtet und hat mehr als 1.000 Mitarbeiter. Wir sind im Bereich der Zugangstechnik und der Vermietung von Arbeitsbühnen, in 17 Ländern tätig und seit 2010 auch in Deutschland. In Deutschland haben wir Niederlassungen in Dortmund, Bingen und Ingersheim.

Die Riwal Grundwerte sind: Sicherheit, Verantwortung, Integrität, Engagement und Teamarbeit.

Zur weiteren Entwicklung und Stärkung der Marktposition der Riwal Deutschland GmbH, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

**Vertriebsmitarbeiter im Außendienst (m/w)
Mit Erfahrung in der Vermietung von (Bau-)maschinen
- Nordrhein-Westfalen -**

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Pflege unseres bestehenden Kundenstamms
- Akquisition von Neukunden
- Eigenständige Tourenplanung
- Selbständige Organisation Ihres Aufgabenbereiches
- Angebotserstellung und Preisverhandlungen
- Baustellensuche und -betreuung
- Marktbeobachtung und -analyse

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem technischen oder kaufmännischen Beruf
- Mehrjährige Erfahrung im Vertrieb
- Erfahrungen in der Vermietung von Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Gabelstaplern, Kranvermietung oder vergleichbaren Branchen sind wünschenswert
- Selbständiges und zielorientiertes Arbeiten
- Gebietskenntnisse sind von Vorteil
- PKW Führerschein

Ihre Vorteile:

- Arbeit in einem erfolgreichen internationalen Unternehmen
- Intensive Einarbeitung
- Interessanter, vielseitiger und verantwortungsvoller Arbeitsplatz
- Eigenverantwortung für das Vertriebsgebiet
- Leistungsgerechtes Gehalt und gute Arbeitsbedingungen
- Firmenwagen auch zur privaten Nutzung

Wenn Sie eine langfristige und sichere Position suchen und bereit sind mit großem Engagement unser Team zu unterstützen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Diese richten Sie bitte per E-Mail an Frau Tamara Wagner.

Riwal Deutschland GmbH
Am Ockenheimer Graben 14
55411 Bingen
tamara.wagner@riwal.com

LÖSUNGEN, DIE BEWEGEN!



**WEILAND HEBETECHNIK GMBH –
ARBEITSBÜHNEN- & STAPLERVERMIETUNG EUROPAAWEIT**

Wir sind bundesweiter Mietdienstleister im Bereich des Hebens von Personen und Lasten: Arbeitsbühnen, Gabel- & Teleskopstapler, Minikrane, Kransteiger, Autokrane und sämtliche Transporte.

**Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
mitarbeitenden Werkstattleiter (m/w)**

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Aufgabenspektrum in einem innovativen und erfolgreichen Unternehmen. Die Position ist wichtiger Bestandteil eines dynamischen Teams in einem modernen Arbeitsumfeld. Kreativität, Eigeninitiative und Organisationstalent werden von uns geschätzt und gefördert. Eine leistungsgerechte Bezahlung und Perspektiven eines wachsenden Unternehmens verstehen sich von selbst. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres möglichen Eintrittstermins.

Ihre Aufgaben:

- > Koordination und Planung der Werkstatt
- > Planung und Einteilung des Personals
- > Sie sind verantwortlich für die Qualität und Sicherheit der Geräte
- > Ihnen unterstehen das Bestellwesen und die Lagerverwaltung

Bewerbungsunterlagen bitte am besten per Mail an Bernhard Schröckenschlager: bs@weiland-gruppe.eu. Rückfragen gerne unter 0151-57128869.

Ausführlichere Beschreibungen zum Jobangebot finden Sie auf unserer Homepage
> www.weiland-gruppe.eu



KRAN & BÜHNE

Gebrauchtkrane erster Klasse.

Geprüfte Qualität – maximale Verfügbarkeit.



- Mobilkrane aller Größen und Fabrikate
- Größtes Angebot weltweit
- Gründliche Inspektion und Instandsetzung
- Auf Wunsch auch mit Gewährleistung
- Internationaler Lieferservice
- Eine umfassende Auswahl an Gebrauchtmaschinen finden Sie unter www.liebherr.com



Liebherr-Werk EHINGEN GmbH
Postfach 1361, D-89582 EHINGEN
Tel.: +49 7391 502-3333
E-Mail: gebrauchtkrane.lwe@liebherr.com
www.facebook.com/LiebherrConstruction
www.liebherr.com

LIEBHERR
Die Firmengruppe



einfach näher dran.

NEW ca. 15,00 m Arbeitshöhe



NEW ca. 8,00 m seitl. Reichweite

DER „GROSSE BRUDER“ **HELIX 1508**

**WELTNEUHEIT
HELIX 1508.**

Mehr Informationen zu unserer
HELIX-Familie finden Sie
auf unserer Homepage.

www.hematec-arbeitsbuehnen.de

GLOBALE LÖSUNGEN FÜR IHR UNTERNEHMEN



BERATUNG

EXPERTENTEAM
LOKALE UNTERSTÜTZUNG
WELTWEIT

FINANZIERUNG

LEASING-MÖGLICHKEITEN
FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN

SERVICES*

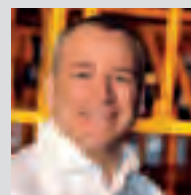
TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG VON
SPEZIALISTEN
WARTUNG & GARANTIE
PROFESSIONNELLE SCHULUNGEN
ERSATZTEILE



Vertrieb Süd
Oliver Plocher
+49 160 363 06 58



Vertrieb Mitte
Thomas Dohmen
+49 171 871 36 30



Vertrieb Nord
Markus Maier
+49 170 795 66 50

HAULOTTE Hubarbeitsbühnen GmbH

Ehrenkirchener Str. 2 - D - 79427 Eschbach - Tel.: 0049 (0)7634 – 5067 - 0

Haulotte >>
GROUP

More than lifting

www.haulotte.com

* Setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, um zu diskutieren, welche Services Ihren Anforderungen am besten entsprechen.